



# Leistungsbericht 2019

Fonds Soziales Wien

**Hinweise:**

Alle in diesem Bericht dargestellten Werte sind kaufmännisch gerundet und Werte zu KundInnen und Leistungsmengen, sofern nicht anders angegeben, sind auf die 10er-Stelle gerundet. Dargestellt werden zu jeder Leistung die jeweils unterschiedlichen Kundinnen und Kunden ohne Mehrfachzählungen.

**Impressum:**

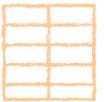
Medieninhaber, Redaktion und Grafik: Fonds Soziales Wien, Guglgasse 7–9, 1030 Wien, Tel.: 05 05 379, [www.fsw.at](http://www.fsw.at). Für den Inhalt verantwortlich: Stabsstelle Berichtswesen und Statistik, Harald Kriener. Druck: paco Medienwerkstatt, Wien. Gedruckt auf ökologischem Papier. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Stand: Dezember 2019



# Leistungsbericht 2019

Fonds Soziales Wien



Band			
	Band 1	Band 2	Band 3
	 Abbildungen 5	 Tabelle 5	 Partner 6–7
<b>Pflege und Betreuung</b>			
KundInnen mit Pflege- und Betreuungsbedarf 2010–2019	 6	 10	 8
KundInnenservice des Beratungszentrums Pflege und Betreuung zu Hause	 –	 24–25	 –
Heimhilfe	 8–9	 14–15	 10–11
Hauskrankenpflege	 10–11	 14–15	 12–13
Mobile soziale Arbeit	 –	 16–17	 –
Besuchsdienst	 12–13	 16–17	 14
Nachbarschaftshilfe	 –	 16–17	 –
Essen auf Rädern	 14–15	 16–17	 15
Sonderreinigungsdienst	 16	 16–17	 16
Wäscheservice-Zustellung	 17	 16–17	 17
24-Stunden-Betreuung	 18	 14–15	 –
Pflegenotruf und Akut-Interventionsdienst	 –	 14–15	 –
Mobile Palliativteams	 20	 12–13, 22–23	 –
Tageszentren	 22–23	 12–13, 20–21, 36–37	 18–19
Soziale Arbeit im Krankenhaus	 –	 12–13, 20–21	 –
Kontinenz- und Stomaberatung	 –	 22–23	 –
Psychosoziale Beratung und Therapie	 –	 22–23	 –
Ambulante therapeutische und psychosoziale Dienste	 –	 12–13, 22–23	 –
Wohnen & Pflege (Gesamt)	 –	 12–13, 18–19	 –
Urlaubspflege	 22	 18–19	 20
Remobilisation (Kurzzeitpflege)	 23	 18–19	 21
Betreutes Wohnen	 24–25	 18–19	 22–26
Sozial betreutes Wohnen für Seniorinnen und Senioren	 –	 18–19	 –
Pflegeplätze	 26–27	 18–19	 27–33
Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung	 28–29	 18–19	 34–36
Hausgemeinschaften	 30–31	 18–19	 37
SeniorInnen-Wohngemeinschaften	 –	 18–19	 –

Band			
	Band 1	Band 2	Band 3
	 Abbildungen	 Tabelle	 Partner
<b>Behinderung und Chancengleichheit</b>			
KundInnen mit Behinderung 2010–2019	 32	 28	 38
KundInnenservice des Beratungszentrums Behindertenhilfe	 –	 40–41	 –
Frühförderung, Kindergarten und Schule	 –	 30–33	 –
Mobile Frühförderung	 34	 32–33	 40
Frühförderung in Ambulatorien	 35	 32–33	 41
Berufsqualifizierung	 36	 38–39	 42–43
Berufsintegration	 37	 –	 44
Arbeitsintegration	 38	 38–39	 –
Tagesstruktur	 40–41	 30–31, 34–37	 45–53
Mobilitätskonzept	 –	 34–35	 69–70
Regelfahrtendienst	 –	 32–35, 38–39	 –
Teilbetreutes Wohnen	 42–43	 30–31, 36–37	 54–61
Vollbetreutes Wohnen	 44–45	 30–31, 36–37	 62–63
Hilfsmittel und Konsumgüter	 46	 38–39	 –
Behinderungsspezifische Dolmetschleistungen	 47	 38–39	 –
Pflegegeldergänzungsleistung für Persönliche Assistenz	 48–49	 30–31, 38–39	 –
Eingliederung und Freizeit	 –	 –	 64–65
Kindergärten und Schulen sowie Unterstützung der Bildung und Ausbildung	 –	 32–33	 66
Beratungseinrichtungen	 39	 –	 67–68
Freizeitfahrtendienst	 50–51	 20–21, 40–41, 46–47	 71
<b>Mobilitätsförderung</b>			
KundInnen mit ausschließlicher Förderung für Mobilitätsbedarf 2010–2019	 –	 44	 –
Ausschließliche Förderung für Spezielle Mobilitätshilfen und Beförderungsdienste (nach KundInnengruppen)	 –	 9	 –
Förderung zusätzlich zu Pflege- und Betreuungsleistungen	 –	 12–13, 20–21	 –
Förderung zusätzlich zu Leistungen der Behindertenhilfe	 –	 30–31, 40–41	 –

Band			
	Band 1	Band 2	Band 3
	 Abbildungen	 Tabelle	 Partner
<b>Ohne Wohnung, ohne Obdach</b>			
KundInnen ohne Wohnung oder Obdach 2010–2019	 52	 48	 72
KundInnenservice des Beratungszentrums Wohnungslosenhilfe	 –	 58–59	 –
Nachtquartiere	 54–55	 50–51, 54–55	 74–75
Chancenhäuser	 56–57	 50–51, 54–55	 76
Allgemeines Übergangswohnen	 58–59	 52–53	 77
Zielgruppenwohnen	 60–61	 52–53	 78–79
Mutter-Kind-Einrichtungen	 62–63	 52–53	 80
Betreutes Wohnen in Wohnungen	 64–65	 52–53	 81–83
Sozial betreutes Wohnen (nur KundInnengruppe Wohnungslose)	 –	 50–53	 –
Sozial betreutes Wohnen gesamt (auch mit KundInnengruppe Pflege und Betreuung)	 66–67	 –	 84–85
Housing First–Mobile Wohnbetreuung	 68–69	 54–55	 86
Leistbares Wohnen mit Betreuungsangebot	 70–71	 54–55	 87
Mobile Wohnbegleitung in der eigenen Wohnung	 72–73	 54–55	 88
Ambulante Beratungs-, Betreuungs- und Behandlungsangebote	 –	 56–57	 –
<b>Flüchtlinge (Grundversorgung)</b>			
Flüchtlinge 2010–2019	 74	 62	 90
Flüchtlinge	 76–77	 64–67	 92–96
<b>Schuldenproblematik</b>			
KundInnen mit Schuldenproblematik 2010–2019	 78	 68	 –
Schuldenproblematik (Übersicht)	 80–82	 70–71	 –
Schuldnerberatung (Leistungen im Detail)	 –	 24–25, 38–39, 58–59, 72–73	 –
Betreutes Konto	 83	 72–73	 –
<b>Aus- und Weiterbildungszentrum der AWZ Soziales Wien GmbH</b>			
Aus- und Weiterbildungszentrum	 84, 86–87	 –	 –

## Das soziale Wertschöpfungsnetzwerk sichert die Lebensqualität von jährlich über 112.000 in Wien lebenden Menschen.

### Die anerkannten und geförderten Sozialunternehmen tragen mit dem Fonds Soziales Wien (FSW) Verantwortung für die Wiener Soziallandschaft und entwickeln diese in transparenter Art und Weise.

Mit der Vermittlung und Förderung sozialer Dienstleistungen trägt der FSW zur Lebensqualität von jährlich knapp 112.000 Kundinnen und Kunden sowie deren Angehörigen bei. Aufgrund der Förderungen des FSW können diese Dienstleistungen von über 170 unterschiedlichen Sozialunternehmen, die an rund 600 Standorten in Wien und teilweise auch in den Bundesländern tätig sind, zu sozial ausgewogenen Preisen oder gänzlich kostenfrei angeboten werden.

### Vollständige Träger- und Einrichtungsaufstellungen und Tarifkommunikation

Seit Jahren stellt der Fonds Soziales Wien zur Sicherung größtmöglicher Transparenz gegenüber den SteuerzahlerInnen, AuftraggeberInnen, Steuerungsgremien und Anspruchsgruppen sowie seinen KundInnen und sozialen Unternehmen dar, welche Dienstleistungen

in welchem Umfang und zu welchen Kosten erbracht werden. Mit diesen Einrichtungsaufstellungen werden in einem hohen Detaillierungsgrad auch die Tarife, die zwischen den Trägern und dem FSW zur Finanzierung der sozialen Dienstleistungen vereinbart werden, publiziert; für das Berichtsjahr 2019 sowie im Vergleich zu Tarifen aus 2018 und 2010.

Diese Transparenz ist allen SteuerzahlerInnen Wiens geschuldet, die knapp zwei Drittel des jährlichen FSW-Budgets ermöglichen und damit die Basis zur sozial gerechten Umverteilung schaffen. Die umfangreiche Auflistung ist aber auch als eindrucksvoller Ausweis der großen Verantwortung zu verstehen, die die Träger der Wiener Soziallandschaft für das soziale Netzwerk der Stadt Wien übernommen haben.

### Die Tarife sind Ergebnis normierter und transparenter Prozesse

Die in diesem Bericht publizierten Tarife sind das Ergebnis eines normierten Prozesses zwischen den anerkannten Einrichtungen und den für sie jeweils zuständigen Fachbereichen im FSW.

## Darstellungsregeln für diesen Bericht

### KundInnen

Nachdem KundInnen die Möglichkeit haben, unterjährig einmal oder mehrmals von einem Unternehmen zu einem anderen Unternehmen zu wechseln, ist die arithmetische Summe der KundInnen der einzelnen Einrichtungen häufig höher als die Gesamtsumme aller KundInnen: Wechselt etwa eine Kundin während eines Jahres zweimal ihr Wohn- und Pflegeheim, also von Einrichtung A zu B und dann von B nach C, dann wird diese Kundin bei jeder Einrichtung je einmal gezählt. In die Gesamtsumme aller KundInnen geht diese Kundin nur einmal ein.

### Marktanteile

Die unter „Marktanteile“ angeführten Prozentwerte geben wieder, in welchem Ausmaß der entsprechende Träger oder die Einrichtung an der Dienstleistungserbringung im jeweiligen Marktsegment beteiligt ist. Bei v. a. subjektgeförderten Leistungen errechnet sich der Marktanteil in Wien direkt aus der Menge der erbrachten Dienstleistungen, in den anderen Fällen aus der Höhe der ausgesprochenen Förderungen. Die Differenzwerte 2019 minus 2018 bzw. 2010 sind in Prozentpunkten angegeben.

### Plätze

Die bei manchen sozialen Dienstleistungen angeführte Anzahl der Plätze bezieht sich auf die zwischen Sozialunternehmen und Fonds Soziales Wien vereinbarten Kontingente mit Stand zum Jahresende.

### Rundungen

Für die im Bericht dargestellten Mengen werden die Einzelwerte gerundet und zu Gesamtsummen addiert. Angaben zu KundInnen werden ab einer Größe von 100 auf Zehner gerundet. Alle Angaben zu Prozenten und Prozentpunkten werden auf Zehntel gerundet. Kontingente sind ungerundet. Alle Rundungen erfolgen kaufmännisch.

Dieser Prozess soll sicherstellen, dass die Einrichtungen der sozialen Träger die finanziellen Mittel erhalten, die sie zur qualitativollen Erbringung ihrer sozialen Dienstleistungen benötigen.

Dieser Prozess soll darüber hinaus gewährleisten, dass die Wiener SteuerzahlerInnen sicher sein können, dass ihre Mittel für wirkungsvolle Dienstleistungen, effiziente sowie effektive Strukturen und Arbeitsabläufe in der Wiener Soziallandschaft eingesetzt werden.

Schließlich soll dieser Prozess sicherstellen, dass alle Menschen, die auf die Unterstützung in Form geförderter sozialer Dienstleistungen angewiesen sind, diese Dienstleistungen im benötigten Umfang und zu leistbaren Konditionen in Anspruch nehmen können.

In dieser herausfordernden Konstellation versuchen der Fonds Soziales Wien und seine anerkannten Einrichtungen unter Verwendung des Tarifkalkulationsmodells zu guten Abschlüssen im Sinne der divergierenden Ansprüche und Erwartungen zu finden.

### Wofür stehen die angeführten Tarife?

Im vorliegenden dritten Band des Leistungsberichts des Fonds Soziales Wien wurden aus Gründen der Übersichtlichkeit und der besseren Vergleichbarkeit für jede soziale Dienstleistung jene Tarife ausgewählt, mit denen die Mehrzahl der erbrachten Dienstleistungen verrechnet wird.

Im Bereich der Heimhilfe oder der Hauskrankenpflege sind dies beispielsweise die Tarife, die für Leistungen verrechnet werden, die von Montag bis Freitag erbracht werden. Für Betreutes Wohnen für wohnungslose Menschen oder für Menschen, die im Rahmen des Vollbetreuten Wohnens gefördert werden, sind es die Tarife „Standard 1“ oder „W1 Standard“. Diese Bezeichnungen geben wieder, dass bis zu 90 % der erbrachten Dienstleistungen mit eben diesen Tarifen abgegolten werden.

Im besonders großen und kostenintensiven stationären Bereich Wohnen und Pflege werden für Leistungen der stationären Pflege die Tarife der Pflegegeldstufe 4 angeführt, außer für Betreutes Wohnen, wo die Pflegegeldstufe 2 angeführt wird.

Wird bei einer Einrichtung oder einem Träger eine bestimmte Dienstleistung ausschließlich für Menschen mit besonders hohem oder speziellem Betreuungsbedarf angeboten, so sind diese – üblicherweise kostenintensiveren – Tarife extra gekennzeichnet und in Fußnoten erläutert.

Die anerkannten und geförderten Einrichtungen sowie Vertragspartner des FSW sind mit unterschiedlich hohen Umsatzsteuersätzen zu verrechnen. Aus Gründen der Vergleichbarkeit werden daher alle Tarife netto, also ohne Umsatzsteuer abgebildet.

### Tarifkalkulationsmodell

Das Tarifkalkulationsmodell stellt sicher, dass alle anerkannten Einrichtungen, die einen bestimmten Umfang sozialer Dienstleistungen zu den Qualitätsstandards des FSW erbringen können, ihre Aufwendungen und Erlöse in einem standardisierten Dokument präzise ausweisen und belegen. Diese Unterlagen ermöglichen dem FSW, im Auftrag der Stadt Wien, einen fairen und objektiven Vergleich der Angemessenheit der finanziellen Aufwände auf Basis der Kostenstruktur der einzelnen Anbieter vorzunehmen.

Die in diesem Leistungsbericht publizierten Tarife sind demnach das Resultat intensiver Vergleichs- und Bewertungsprozesse und der darauf basierenden Tarifverhandlungen zwischen Leistungslieferanten und dem FSW.

## KundInnen mit Pflege- und Betreuungsbedarf



# Pflege und Betreuung



## Heimhilfe

Mit der Leistung „Heimhilfe“ erhalten Menschen mit Pflege- und Betreuungsbedarf ab dem 18. Lebensjahr, die nicht mehr vollständig für sich selbst sorgen können, Unterstützung und Betreuung bei der Haushaltsführung und den Aktivitäten des täglichen Lebens. Dazu zählen z. B. Unterstützung bei der Körperpflege, das Wärmen von Mahlzeiten oder die Erledigung kleiner Einkäufe. Die Leistung wird von dafür ausgebildeten HeimhelferInnen in der

Wohnung der Kundinnen und Kunden erbracht, bei Bedarf auch an Wochenenden. Für Menschen mit psychischen oder demenziellen Erkrankungen gibt es speziell geschulte Heimhelferinnen und Heimhelfer. Für Menschen, die unmittelbar nach einer Spitalsentlassung oder in ähnlichen Situationen Unterstützung benötigen, wird Heimhilfe vorübergehend von MitarbeiterInnen des FSW als „Übergangsheimhilfe“ geleistet. Der Umfang der geförderten

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif „werktags“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>						Stunden	3.379.300	(-1,4%)	[-15,4%]	100 %				23.180	(+0,3%)	[+5,3%]
Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH		anerk. Einr.	€ 35,03	(+3,5%)	[+25,8%]	Stunden	912.100	(-3,0%)	[+17,6%]	27,0%	(-0,4)	[+7,6]	5.090	(-1,7%)	[+58,6%]	
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH (1)		anerk. Einr. & Obj.-Fö.	€ 35,14	(+3,8%)	[+26,7%]	Stunden	599.200	(-4,8%)	[-15,9%]	17,7%	(-0,6)	[-0,1]	4.580	(+11,4%)	[+8,3%]	
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung		anerk. Einr.	€ 34,39	(+5,2%)	[+25,1%]	Stunden	455.300	(-1,4%)	[-5,6%]	13,5%	(0,0)	[+1,4]	2.860	(-5,0%)	[+3,6%]	
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH		anerk. Einr.	€ 34,19	(+3,2%)	[+24,0%]	Stunden	377.100	(-1,9%)	[+2,6%]	11,2%	(-0,1)	[+2,0]	1.990	(-1,0%)	[+8,2%]	
Wiener Hilfswerk		anerk. Einr.	€ 35,80	(+3,6%)	[+29,1%]	Stunden	253.500	(+0,6%)	[-12,0%]	7,5%	(+0,1)	[+0,3]	1.760	(+9,3%)	[+10,0%]	
Soziale Dienste der Adventmission, gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 34,14	(+3,0%)	[+21,9%]	Stunden	184.800	(+5,4%)	[+6,9%]	5,5%	(+0,4)	[+1,1]	1.370	(+24,5%)	[+44,2%]	
CS Caritas Socialis GmbH		anerk. Einr.	€ 34,67	(+3,8%)	[+25,2%]	Stunden	173.200	(+0,1%)	[+12,6%]	5,1%	(+0,1)	[+1,3]	1.070	(+4,9%)	[-2,7%]	
Arbeiter-Samariter-Bund Wien Gesundheits- und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 32,12	(+3,8%)	[+25,3%]	Stunden	170.400	(-0,5%)	[+66,4%]	5,0%	(0,0)	[+2,5]	1.220	(+15,1%)	[+90,6%]	
CARE systems - mobile Pflege und Betreuung - gemn. GmbH		anerk. Einr.	€ 34,39	(+3,5%)	[+22,8%]	Stunden	112.700	(+5,5%)	[+24,4%]	3,3%	(+0,2)	[+1,1]	1.380	(+55,1%)	[+126%]	
„Junge Panther“ Verein zur Verbesserung der Lebensbedingungen hilfs- und pflegebedürftiger Menschen		anerk. Einr.	€ 33,42	(+3,2%)	[+24,9%]	Stunden	79.400	(+8,6%)	[+43,6%]	2,3%	(+0,2)	[+1,0]	540	(-5,3%)	[+134%]	
SONORES – Pflege und Betreuung		anerk. Einr.	€ 33,97	(+3,2%)	[+25,8%]	Stunden	27.200	(+4,2%)	[-7,5%]	0,8%	(0,0)	[+0,1]	180	(+38,5%)	[+12,5%]	
Verein SOZIALE NETZE – Wien		anerk. Einr.	€ 30,69	(+3,0%)	[+22,3%]	Stunden	14.600	(+1,4%)	[+9,8%]	0,4%	(0,0)	[+0,1]	160	(+60,0%)	[+113%]	
Österreichische Jungarbeiterbewegung, ÖJAB		anerk. Einr.	€ 33,64	(+3,0%)	[+25,0%]	Stunden	10.200	(0,0%)	[+72,9%]	0,3%	(0,0)	[+0,2]	89	(+48,3%)	[+97,8%]	

## Heimhilfe (Fortsetzung)

Heimhilfeleistungen richtet sich nach dem von den MitarbeiterInnen des Beratungszentrums Pflege und Betreuung des FSW-KundInnenservice festgestellten individuellen Betreuungsbedarf. Der Kostenbeitrag beträgt maximal 19 Euro pro Stunde und ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen, Pflegegeld, Miete, in Anspruch genommene Menge der Leistung, pflegeaufwendigen Ausgaben) abhängig.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif „werktags“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
SUMME (Fortsetzung)						Stunden	3.379.300	(-1,4%)	[-15,4%]	100 %				23.180	(+0,3%)	[+5,3%]
Fonds Soziales Wien – Übergangsheimhilfe						Stunden	7.100	(-14,5%)	[-26,8%]					5.370	(-10,5%)	[+4,7%]
Diversity Care Wien – Pflege, Betreuung, Begleitung		anerk. Einr.	€ 33,62	(0,0%)		Stunden	2.500	(0,0%)		0,1%	(+0,1)	[+0,1]		29	(+262%)	

Zum Tarif: Bei der Höhe des Tarifs wird zwischen den Werktagen Montag–Freitag sowie Wochenenden und Feiertagen unterschieden. Bei den oben dargestellten anerkannten Einrichtungen ist in allen Fällen der Netto-Tarif für werktags angeführt. Dieser Tarif gilt für rund 90% aller Heimhilfe-Stunden.

(1) Der Tarif für „Heimhilfe Sozialpsychiatrie“ der Volkshilfe Wien beträgt € 54,72 im Jahr 2019.

## Hauskrankenpflege

In der Leistung „Hauskrankenpflege“ werden Pflegeleistungen wie Mobilisation, Körperpflege, Injektionen, Medikamentengaben und Sonden-Ernährung von diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegepersonen sowie von PflegefachassistentInnen und PflegeassistentInnen erbracht. Damit ist die professionelle Pflege in der eigenen Wohnung gewährleistet. Auch vorbeugende Pflegemaßnahmen sowie Beratung und Pflegeanleitung für Kundinnen und Kunden und deren Angehörige werden durchgeführt.

Für Menschen mit psychischen Erkrankungen sowie für Kinder werden speziell ausgebildete Gesundheits- und Krankenpflegepersonen eingesetzt. Der Umfang der geförderten Leistung, die bei Notwendigkeit täglich – auch an Wochenenden – erbracht wird, richtet sich nach dem persönlichen, im Rahmen der Bedarfserhebung durch MitarbeiterInnen des Beratungszentrums Pflege und Betreuung des FSW-KundInnenservice erhobenen Pflegebedarf.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif „werktags“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>		anerk. Einr.				Stunden	1.386.200	(-3,0%)	[+9,7%]	100 %				8.750	(-1,9%)	[+5,8%]
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung		anerk. Einr.	€ 47,89	(+4,5%)	[+23,7%]	Stunden	285.000	(-3,9%)	[+32,7%]	20,6%	(-0,2)	[+3,6]	1.490	(-5,7%)	[+12,9%]	
Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH		anerk. Einr.	€ 47,70	(+6,1%)	[+19,6%]	Stunden	246.600	(+0,9%)	[+138%]	17,8%	(+0,7)	[+9,6]	1.960	(+15,3%)	[+120%]	
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH		anerk. Einr.	€ 48,62	(+3,8%)	[+26,2%]	Stunden	168.100	(+1,7%)	[+5,9%]	12,1%	(+0,6)	[-0,4]	1.220	(+17,3%)	[+37,1%]	
CS Caritas Socialis GmbH		anerk. Einr.	€ 48,60	(+3,8%)	[+25,3%]	Stunden	144.800	(-6,5%)	[+24,0%]	10,4%	(-0,4)	[+1,2]	700	(-5,4%)	[+7,7%]	
Wiener Hilfswerk		anerk. Einr.	€ 49,25	(+3,6%)	[+27,8%]	Stunden	144.900	(+1,0%)	[+19,3%]	10,5%	(+0,4)	[+0,8]	880	(+4,8%)	[+27,5%]	
Soziale Dienste der Adventmission, gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 47,41	(+3,0%)	[+24,9%]	Stunden	92.800	(-9,2%)	[-2,8%]	6,7%	(-0,5)	[-0,9]	370	(-22,9%)	[-11,9%]	
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH		anerk. Einr.	€ 48,27	(+3,2%)	[+23,5%]	Stunden	89.900	(-4,9%)	[+46,2%]	6,5%	(-0,1)	[+1,6]	570	(+9,6%)	[+90,0%]	
Arbeiter-Samariter-Bund Wien Gesundheits- und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 47,83	(+3,8%)	[+26,7%]	Stunden	56.100	(-2,8%)	[+24,9%]	4,0%	(0,0)	[+0,5]	410	(+7,9%)	[+78,3%]	
FSW-Wiener Pflege- und Betreuungsdienste GmbH – Geschäftsbereich Mobile Hauskrankenpflege		anerk. Einr.	€ 63,05	(+3,0%)	[0,0%]	Stunden	38.100	(-19,1%)	[-3,3%]	2,7%	(-0,5)	[-0,4]	510	(-57,5%)	[-72,6%]	
CARE systems - mobile Pflege und Betreuung - gemn. GmbH		anerk. Einr.	€ 47,09	(+3,5%)	[+17,7%]	Stunden	34.900	(-15,3%)	[-32,8%]	2,5%	(-0,4)	[-1,6]	300	(-6,3%)	[+15,4%]	
MIK-OG		anerk. Einr.	€ 42,03	(+3,0%)		Stunden	29.500	(-5,8%)	[+767%]	2,1%	(-0,1)	[+1,9]	140	(-6,7%)	[+233%]	
MOKI-Wien Mobile Kinderkrankenpflege		anerk. Einr.	€ 58,04	(+3,0%)	[+29,0%]	Stunden	19.700	(0,0%)	[+137%]	1,4%	(0,0)	[+0,8]	170	(-5,6%)	[+30,8%]	
SONORES – Pflege und Betreuung		anerk. Einr.	€ 43,53	(+3,2%)	[+23,1%]	Stunden	16.300	(+11,6%)	[+37,0%]	1,2%	(+0,2)	[+0,2]	86	(+45,8%)	[+11,7%]	
Österreichische Jungarbeiterbewegung, ÖJAB		anerk. Einr.	€ 45,04	(+3,0%)	[+24,7%]	Stunden	8.400	(-6,7%)	[+55,6%]	0,6%	(0,0)	[+0,2]	54	(+50,0%)	[+74,2%]	

## Hauskrankenpflege (Fortsetzung)

Der Kostenbeitrag beträgt maximal 24,95 Euro pro Stunde und ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen, Pflegegeld, Miete, in Anspruch genommene Menge der Leistung) abhängig.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif „werktags“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>		anerk. Einr.				Stunden	1.386.200	(-3,0%)	[+9,7%]	100 %				8.750	(-1,9%)	[+5,8%]
Verein SOZIALE NETZE – Wien		anerk. Einr.	€ 41,77	(+3,0%)	[+19,0%]	Stunden	4.400	(+12,8%)	[-22,8%]	0,3%	(0,0)	[-0,1]	60	(+25,0%)	[+93,5%]	
Diversity Care Wien – Pflege, Betreuung, Begleitung		anerk. Einr.	€ 47,63	(+4,0%)	[+31,2%]	Stunden	2.900	(+26,1%)	[+141%]	0,2%	(0,0)	[+0,1]	32	(0,0%)	[+23,1%]	
„Junge Panther“ Verein zur Verbesserung der Lebensbedingungen hilfs- und pflegebedürftiger Menschen		anerk. Einr.	€ 47,47	(+3,2%)		Stunden	3.700	(+516%)		0,3%	(+0,2)	[+0,3]	50	(+163%)		

Zum Tarif: Bei der Höhe des Tarifs wird zwischen den Werktagen Montag–Freitag sowie Wochenenden und Feiertagen unterschieden. Bei den oben dargestellten anerkannten Einrichtungen ist in allen Fällen der Netto-Tarif für werktags angeführt. Dieser Tarif gilt für knapp 90 % aller Hauskrankenpflege-Stunden. Spezielle Leistungen der Hauskrankenpflege erbringen „MOKI-Wien Mobile Kinderkrankenpflege“ und „Wiener Hilfswerk“ für Kinder, die „MIK-OG“ für psychisch kranke Menschen.

Zu den Mengen: Die Differenz zur Summe im Leistungsbericht Band I und II ergibt sich aus hier nicht angeführten Einzelförderungen.

## Besuchsdienst

MitarbeiterInnen anerkannter Einrichtungen besuchen wochentags Menschen, denen es aufgrund ihrer körperlichen oder psychischen Beeinträchtigungen schwerfällt, ihre Wohnung alleine zu verlassen. Die Kundinnen und Kunden werden beispielsweise zu Ordinationen, Frisörsalons, zur Apotheke oder Bank begleitet und bei Einkäufen unterstützt. Ein wichtiger Teil der sozialen Dienstleistung „Besuchsdienst“ ist auch die Förderung sozialer Kontakte. Der Umfang dieser geförderten Leistung wird von den MitarbeiterInnen des Beratungszentrums

Pflege und Betreuung des FSW-KundInnenservice gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden im Rahmen der Bedarfserhebung festgelegt. Der Kostenbeitrag beträgt maximal 15,20 Euro pro Stunde und ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen, Pflegegeld, Miete, in Anspruch genommene Menge der Leistung) abhängig.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>						Stunden	290.500	(-2,6%)	[+3,8%]	100 %				5.750	(+0,9%)	[+2,3%]
Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH		anerk. Einr.	28,55	(+3,4%)	[+1,6%]	Stunden	80.100	(-4,1%)	[+73,4%]	27,6%	(-0,4)	[+11,1]	1.690	(-1,2%)	[+57,9%]	
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung		anerk. Einr.	27,67	(+3,5%)	[+18,6%]	Stunden	49.400	(-4,4%)	[+5,3%]	17,0%	(-0,3)	[+0,3]	1.000	(-5,7%)	[-1,0%]	
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH		anerk. Einr.	28,66	(+3,0%)	[+24,6%]	Stunden	45.600	(-7,7%)	[-7,9%]	15,7%	(-0,9)	[-2,0]	830	(-1,2%)	[-3,5%]	
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH		anerk. Einr.	€ 27,82	(+3,2%)	[+23,4%]	Stunden	24.600	(+0,4%)	[+8,4%]	8,5%	(+0,3)	[+0,4]	470	(+4,4%)	[+30,6%]	
Wiener Hilfswerk		anerk. Einr.	€ 27,41	(+3,9%)	[+21,9%]	Stunden	21.200	(+8,7%)	[-7,0%]	7,3%	(+0,8)	[-0,8]	390	(+5,4%)	[-11,4%]	
CS Caritas Socialis GmbH		anerk. Einr.	€ 28,19	(+4,0%)	[+24,2%]	Stunden	16.500	(-12,7%)	[+7,1%]	5,7%	(-0,7)	[+0,2]	370	(-7,5%)	[-14,0%]	
„Junge Panther“ Verein zur Verbesserung der Lebensbedingungen hilfs- und pflegebedürftiger Menschen		anerk. Einr.	€ 26,24	(+3,0%)	[+41,6%]	Stunden	12.900	(0,0%)	[+108%]	4,4%	(+0,1)	[+2,2]	180	(+5,9%)	[+125%]	
Soziale Dienste der Adventmission, gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 28,65	(+3,0%)	[+20,8%]	Stunden	12.800	(+6,7%)	[+24,3%]	4,4%	(+0,4)	[+0,7]	300	(+7,1%)	[+11,1%]	
Arbeiter-Samariter-Bund Wien Gesundheits- und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 28,66	(+3,0%)	[+15,8%]	Stunden	11.200	(-5,9%)	[+124%]	3,9%	(-0,1)	[+2,1]	230	(+9,5%)	[+109%]	
CARE systems – mobile Pflege und Betreuung - gemn. GmbH		anerk. Einr.	€ 26,68	(+3,5%)	[+18,8%]	Stunden	10.000	(+12,4%)	[+37,0%]	3,4%	(+0,5)	[+0,8]	340	(+70,0%)	[+161%]	
SONORES – Pflege und Betreuung		anerk. Einr.	€ 25,08	(+3,2%)	[+25,4%]	Stunden	3.000	(+20,0%)	[+7,1%]	1,0%	(+0,2)	[0,0]	54	(+38,5%)	[-1,8%]	
Verein SOZIALE NETZE – Wien		anerk. Einr.	€ 27,82	(+3,0%)	[+29,5%]	Stunden	1.600	(-5,9%)	[+77,8%]	0,6%	(0,0)	[+0,2]	47	(+23,7%)	[+113%]	
Österreichische Jungarbeiterbewegung, ÖJAB		anerk. Einr.	€ 25,04	(+1,4%)	[+20,3%]	Stunden	900	(-10,0%)	[+50,0%]	0,3%	(0,0)	[+0,1]	25	(+92,3%)	[+56,3%]	
FSW-Wiener Pflege- und Betreuungsdienste GmbH – Geschäftsbereich Mobile Hauskrankenpflege		anerk. Einr.	€ 25,03			Stunden	700			0,2%	(+0,2)	[+0,2]	13			

## Vom FSW gefördertes Essen auf Rädern

Der Anbieter von „Essen auf Rädern“ bringt Wienerinnen und Wienern das Mittagessen nach Hause. Dieses Angebot wird von vielen Wienerinnen und Wienern, insbesondere von jenen ohne Pflegegeldbezug und ohne Förderung durch den FSW, in Anspruch genommen (tägliches Menü oder Wochenpaket). Für Personen, die zumindest Pflegegeld der Stufe 1 beziehen und für die vom Beratungszentrum Pflege und Betreuung persönlicher Bedarf festgestellt wurde, wird die Zustellung des täglichen Menüs gefördert. Bei sehr geringem Einkommen wird

zusätzlich das Essen selbst bezuschusst. Das tägliche Menü ist dreigängig und aus verschiedenen Menüarten wählbar. Die Lieferung des Essens erfolgt wahlweise täglich oder an einzelnen Tagen pro Woche. Der Kostenbeitrag beträgt maximal 1,52 Euro pro Zustellung und ist abhängig vom eigenen Einkommen bzw. dem Einkommen des/der im gemeinsamen Haushalt lebenden Partners/Partnerin, von der anrechenbaren Miete und der Menge der in Anspruch genommenen Leistungen.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME</b>						Zustellungen	95.700	(-19,8%)		100 %			390	(-20,4%)	[-94,2%]
Samariterbund Wien Rettung und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH		anerk. Einr.	€ 4,68	(+5,4%)		Zustellungen	95.700	(-19,8%)		100 %	( 0,0)	[+100]	390	(-20,4%)	

Zu den KundInnen und den geleisteten Mengen: Die hier angegebenen Werte beziehen sich nur auf die vom FSW geförderte Leistung "Essen auf Rädern".

## Sonderreinigungsdienst

Der „Sonderreinigungsdienst“ unterstützt Menschen, in deren Wohnung aufgrund einer Krankheit oder altersbedingter bzw. psychischer Probleme der BewohnerInnen ein sanitärer Übelstand besteht. Die Leistung umfasst das Entrümpeln, das geruchsdichte und auslaufsichere Verpacken des Mülls und die anschließende Reinigung der Wohnung. Durch diesen Dienst können drohende Delogierungen abgewendet werden. Die Leistungen des Sonderreinigungsdienstes werden von einer anerkannten Einrichtung des FSW erbracht. Der Bedarf wird von

den MitarbeiterInnen des Beratungszentrums Pflege und Betreuung des FSW-KundInnenservice gemeinsam mit den Kundinnen und Kunden erhoben. Beim Sonderreinigungsdienst handelt es sich um eine kostenbeitragsfreie Leistung, das heißt, die Kosten werden zur Gänze vom FSW übernommen.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
SUMME						Helferhalbtage	4.100	(+13,9%)	[+51,9%]	100 %				210	(+10,5%)	[+16,7%]
Soziale Dienste der Adventmission, gemeinnützige GmbH		Obj.-Fö.				Helferhalbtage	4.100	(+13,9%)	[+51,9%]	100 %	( 0,0)	[ 0,0]		210	(+10,5%)	[+16,7%]

Zur geleisteten Menge: Die „Helferhalbtage“ werden von einem Team geleistet.

## Wäscheservice-Zustellung

Die regelmäßige Leistung „Wäscheservice-Zustellung“ kann ein-, zwei- oder vierwöchentlich in Anspruch genommen werden. Die Wäsche wird abgeholt, gewaschen, gebügelt und wieder zugestellt. Auch kleine Wäschereparaturen wie Knopfannähen oder Flicker geplatzter Nähte werden erledigt. Die durchführende Einrichtung beschäftigt Menschen mit Behinderung. Die Zustellung der Wäsche wird für Personen gefördert, die zumindest Pflegegeld der Stufe 1 beziehen und für die vom Beratungszentrum Pflege und Betreuung persönlicher Bedarf festgestellt

wurde. Die Kosten der Reinigung und eventueller Reparaturen sind von den Kundinnen und Kunden selbst zu tragen. Der Kostenbeitrag beträgt maximal 12,35 Euro pro Zustellung und ist abhängig vom eigenen Einkommen bzw. dem Einkommen des/der im gemeinsamen Haushalt lebenden Partners/Partnerin, vom Pflegegeld, von der anrechenbaren Miete und der Menge der in Anspruch genommenen Leistungen.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
SUMME						Zustellung	1.400	(-17,6%)	[-76,3%]	100 %			89	(-19,1%)	[-80,7%]
Wien Work – integrative Betriebe und AusbildungsgmbH		anerk. Einr.	€ 26,80	(+1,0%)	[+34,5%]	Zustellung	1.400	(-17,6%)	[-76,3%]	100 %	0,0%	[ 0,0]	89	(-19,1%)	[-80,7%]

## Tageszentren

„Tageszentren“ bieten den Besucherinnen und Besuchern einen strukturierten Tagesablauf mit einer Vielzahl an aktivierenden und/oder therapeutischen Angeboten, sie fördern die persönlichen Ressourcen, wirken präventiv, ermöglichen soziale Kontakte und entlasten pflegende Angehörige. Der Besuch ist werktags in der Zeit zwischen 8:00 und 17:00 Uhr und bei der Leistung „Tageszentrum PLUS“ auch am Wochenende und an Feiertagen möglich.

Spezielle Leistungen gibt es in zielgruppenspezifischen Tageszentren. Diese richten sich an Menschen mit neurologischen oder demenziellen Erkrankungen bzw. an Personen, die einen Schlaganfall erlitten haben. Die Besuchsfrequenz wird individuell vereinbart. Die Leistungen der Tageszentren umfassen u. a. die Essensverpflegung sowie Ausflüge, Feste und Veranstaltungen. Wie viele Besuche gefördert werden, wird von den MitarbeiterInnen des Beratungszentrums Pflege und Betreuung des FSW-KundInnenservice gemeinsam mit den Kundinnen und

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>						Besuchstage	175.800	(+2,5%)	[+13,6%]	100 %				2.190	(-0,5%)	[+9,0%]
FSW-Wiener Pflege- und Betreuungsdienste GmbH – Geschäftsbereich Tageszentren						Besuchstage	123.400	(+3,7%)	[+37,4%]	70,2%	(+0,8)	[+12,1]		1.510	(-1,3%)	[+25,8%]
	Tageszentrum Floridsdorf (ig)	anerk. Einr.	€ 73,33	(-8,0%)	[-4,2%]	Besuchstage	12.100	(-7,6%)		6,9%	(-0,8)	[+6,9]		150	(0,0%)	
	Tageszentrum Baumgarten (ig)	anerk. Einr.	€ 88,76	(-1,1%)		Besuchstage	12.500	(-3,1%)		7,1%	(-0,4)	[+7,1]		170	(-5,6%)	
	Tageszentrum Sechshauser Straße (ig)	anerk. Einr.	€ 83,92	(-6,5%)	[+9,7%]	Besuchstage	11.700	(0,0%)		6,7%	(-0,2)	[+6,7]		170	(+13,3%)	
	Tageszentrum Winarskystraße (ig)	anerk. Einr.	€ 44,80	(-49,2%)	[-41,5%]	Besuchstage	14.900	(+18,3%)		8,5%	(+1,1)	[+8,5]		140	(0,0%)	
	Tageszentrum Donauefeld (ig)	anerk. Einr.	€ 74,34	(-5,2%)	[-2,8%]	Besuchstage	12.300	(+11,8%)		7,0%	(+0,6)	[+7,0]		160	(0,0%)	
	Tageszentrum Plus Favoriten (ig)	anerk. Einr.	€ 47,25	(-44,0%)	[-38,3%]	Besuchstage	16.300	(-5,2%)		9,3%	(-0,8)	[+9,3]		170	(-26,1%)	
	Tageszentrum Simmering (ig)	anerk. Einr.	€ 74,21	(+3,0%)	[-3,0%]	Besuchstage	9.100	(-12,5%)		5,2%	(-0,9)	[+5,2]		120	(-14,3%)	
	Tageszentrum Stadlau (ig)	anerk. Einr.	€ 96,72	(-1,5%)		Besuchstage	10.300	(+1,0%)		5,9%	(-0,1)	[+5,9]		130	(0,0%)	
	Tageszentrum Liesing (ig)	anerk. Einr.	€ 81,75	(+3,0%)		Besuchstage	9.700	(+7,8%)		5,5%	(+0,3)	[+5,5]		120	(-7,7%)	
	TZ Oriongasse mit Schwerpunkt Demenz (zs)	anerk. Einr.	€ 77,70	(-20,2%)		Besuchstage	8.900	(+21,9%)		5,1%	(+0,8)	[+5,1]		90	(-10,0%)	
	Tageszentrum Liesing (zs)	anerk. Einr.	€ 94,49	(+3,0%)		Besuchstage	4.100	(+13,9%)		2,3%	(+0,2)	[+2,3]		62	(-3,1%)	
	Tageszentrum Heigerleinstraße (ig)	anerk. Einr.	€ 81,49			Besuchstage	1.500			0,9%	(+0,9)	[+0,9]		40		

## Tageszentren (Fortsetzung)

Kunden im Rahmen der Bedarfserhebung festgelegt. Der einkommensabhängige Kostenbeitrag beträgt maximal 19 Euro pro Tag. Für spezielle Angebote werden von den Tageszentren zusätzliche Selbstkosten eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
SUMME (Fortsetzung)						Besuchstage	175.800	(+2,5%)	[+13,6%]	100 %				2.190	(-0,5%)	[+9,0%]
CS Caritas Socialis GmbH						Besuchstage	24.500	(+0,8%)	[-16,9%]	13,9%	(-0,2)	[-5,1]		320	(0,0%)	[-11,1%]
	CS Pflege- und Sozialzentrum Rennweg (ig)	anerk. Einr.	€ 74,10	(0,0%)	[+17,9%]	Besuchstage	5.600	(-5,1%)		3,2%	(-0,3)	[+3,2]		74	(+12,1%)	
	Tageszentrum Pramergasse (ig)	anerk. Einr.	€ 78,07	(0,0%)	[+20,2%]	Besuchstage	3.100	(-16,2%)		1,8%	(-0,4)	[+1,8]		45	(-22,4%)	
	Tageszentrum Mackgasse (ig)	anerk. Einr.	€ 86,22	(0,0%)	[+32,7%]	Besuchstage	5.700	(+21,3%)		3,2%	(+0,5)	[+3,2]		68	(+1,5%)	
	CS Pflege- und Sozialzentrum Rennweg (zs MS)	anerk. Einr.	€ 95,12	(0,0%)	[+22,8%]	Besuchstage	3.400	(-5,6%)		1,9%	(-0,2)	[+1,9]		56	(-15,2%)	
	CS Pflege- und Sozialzentrum Rennweg (zs)	anerk. Einr.	€ 97,08	(0,0%)	[+8,5%]	Besuchstage	2.900	(+7,4%)		1,6%	(+0,1)	[+1,6]		33	(-2,9%)	
	Tageszentrum Pramergasse (zs)	anerk. Einr.	€ 103,23	(0,0%)	[+15,3%]	Besuchstage	3.800	(+2,7%)		2,2%	(0,0)	[+2,2]		44	(-8,3%)	
Wiener Hilfswerk						Besuchstage	15.500	(-3,7%)	[-4,3%]	8,8%	(-0,6)	[-1,7]		200	(0,0%)	[-13,0%]
	Tageszentrum Gentzgasse (ig)	anerk. Einr.	€ 86,67	(+3,5%)	[+20,4%]	Besuchstage	7.000	(+12,9%)		4,0%	(+0,4)	[+4,0]		110	(+27,9%)	
	Tageszentrum Vorgartenstraße (ig)	anerk. Einr.	€ 96,95	(+3,2%)	[+47,9%]	Besuchstage	5.500	(-21,4%)		3,1%	(-1,0)	[+3,1]		57	(-26,9%)	
	Tageszentrum Vorgartenstraße (zs)	anerk. Einr.	€ 107,71	(+3,2%)	[+21,9%]	Besuchstage	3.000	(+3,4%)		1,7%	(0,0)	[+1,7]		32	(-11,1%)	
Wiener Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH	Tageszentrum Anton Benya (ig)	anerk. Einr.	€ 92,73	(+3,8%)	[+32,9%]	Besuchstage	6.800	(+7,9%)	[-24,4%]	3,9%	(+0,2)	[-1,9]		85	(-10,5%)	[-34,6%]
Maimonides-Zentrum GmbH	Anne-Kohn-Feuermann-Tagesstätte (ig)	anerk. Einr.	€ 91,31	(+2,5%)	[+25,1%]	Besuchstage	5.700	(-1,7%)	[+21,3%]	3,2%	(-0,1)	[+0,2]		79	(+8,2%)	[+71,7%]

Zur Einrichtung: Das Kürzel „ig“ steht für integrativ-geriatrisch und „zs“ für zielgruppenspezifisch bzw. „zs MS“ für zielgruppenspezifisch Multiple Sklerose.

Zum Tarif: Die unterschiedlichen Tarife für Fahrtkosten wurden für diese Aufstellung nicht berücksichtigt.

## Urlaubspflege

Die Leistung „Urlaubspflege“ kann von Personen mit Pflegebedarf vorübergehend in einem Pflegehaus des Wiener Krankenanstaltenverbund (KAV) in Anspruch genommen werden. Dadurch wird die Möglichkeit geschaffen, Angehörige während eines Zeitraumes von maximal fünf Wochen pro Jahr von ihren Betreuungsaufgaben zu entlasten. Die Anmeldung erfolgt direkt in der Einrichtung. Der Kostenbeitrag ist von mehreren Faktoren (zum

Beispiel Einkommen, Pflegegeld) abhängig, wird individuell berechnet und ist vor Aufnahme als Vorauszahlung an den KAV zu leisten. Die Endabrechnung erfolgt durch den FSW.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze	Tarif zur PG-Stufe 4		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2019	2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)
<b>SUMME</b>			11			Verr.-Tage	3.100	(-13,6%)	[-68,5%]	100 %			160	(-11,1%)	[-48,4%]
Wiener Krankenanstaltenverbund, Teilunternehmung Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung			11			Verr.-Tage	3.100	(-13,6%)	[-68,0%]	100 %	( 0,0)	[+1,4]	160	(-11,1%)	[-48,4%]
	Pflegewohnhaus Innerfavoriten	anerk. Einr.	9	€ 247,96	(+5,3%)	Verr.-Tage	2.290	(+0,9%)		73,9%	(+10,6)	[+73,9]	120	(+9,1%)	
	Pflegewohnhaus Donaustadt	anerk. Einr.	2	€ 247,96	(+5,3%) [+210%]	Verr.-Tage	810	(-38,6%)	[-48,1%]	26,1%	(-10,6)	[+10,3]	46	(-34,3%)	

Zum Tarif: Die soziale Dienstleistung „Urlaubspflege“ wird im Jahr 2019 ausschließlich vom „Wiener Krankenanstaltenverbund“ (KAV) angeboten. Der FSW bezahlt dem Träger nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife, wobei hier der Tarif für die Pflegegeldstufe 4 angegeben ist. Vor dem 1.7.2012 galt für den KAV ein nicht vollkostendeckender Einheitstarif von 79,94 Euro. Die Differenz auf die Vollkosten wurde – nach Abzug der Kostenbeiträge der KundInnen – nicht über den FSW, sondern von der Stadt Wien aus Steuergeldern finanziert. Die KundInnen werden vom FSW nach dem Kostenbeitragsmodell für stationäre Leistungen gefördert.

## Remobilisation (Kurzzeitpflege)

Die Leistung „Kurzzeitpflege – Leistung Remobilisation“ richtet sich an Menschen mit erhöhtem medizinisch-therapeutischem Betreuungsbedarf meist nach Krankenhausaufenthalt. Die Kurzzeitpflege ist auf max. 92 Tage befristet und umfasst ein erweitertes Leistungsangebot an fachspezifischer Pflege und medizinischer Betreuung sowie ein hohes therapeutisches Angebot mit dem Ziel der Wiedererreichung möglichst hoher Selbstständigkeit.

Das Angebot verhindert lange stationäre Aufenthalte, kann aber nur einen kleinen Teil der für ältere Menschen benötigten Rehabilitationsangebote abdecken. Die Bedarfserhebung und Bewilligung der Leistung erfolgt durch MitarbeiterInnen des Beratungszentrums Pflege und Betreuung des FSW-KundInnenservice. Der Kostenbeitrag ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen bzw. Pflegegeld, Miete) abhängig und wird individuell berechnet.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>			139				Verr.-Tage	35.300	(-18,0%)	[-15,9%]	100 %				830	(-17,0%)	[+23,9%]
Wiener Krankenanstaltenverbund, Teilunternehmung Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung			72				Verr.-Tage	20.980	(-26,1%)	[-44,5%]	59,4%	(-6,6)	[-30,6]		320	(-23,8%)	[-43,9%]
	Pflegewohnhaus Baumgarten	anerk. Einr.	24	€ 319,23	(+4,0%)	[+299%]	Verr.-Tage	6.280	(-52,8%)	[+324%]	17,8%	(-13,1)	[+14,3]		99	(-50,5%)	
	Pflegewohnhaus Leopoldstadt	anerk. Einr.	24	€ 319,23	(+4,0%)	[+299%]	Verr.-Tage	6.930	(-0,1%)	[+368%]	19,6%	(+3,5)	[+16,1]		100	(+2,0%)	[+233%]
	Pflegewohnhaus Rudolfsheim-Fünfhaus	anerk. Einr.	24	€ 319,23	(+4,0%)	[+299%]	Verr.-Tage	7.770	(-4,7%)	[+425%]	22,0%	(+3,1)	[+18,5]		120	(-7,7%)	
<b>Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser</b>			66				Verr.-Tage	13.720	(-4,9%)	[+269%]	38,9%	(+5,3)	[+30,0]		510	(-12,1%)	[+437%]
	Haus Wieden	anerk. Einr.	34	€ 262,88	(+2,0%)	[+49,6%]	Verr.-Tage	7.090	(-8,6%)	[+181%]	20,1%	(+2,1)	[+14,1]		270	(-10,0%)	[+322%]
	Haus Atzgersdorf	anerk. Einr.	32	€ 262,88	(+2,0%)	[+49,6%]	Verr.-Tage	6.630	(-0,6%)	[+453%]	18,8%	(+3,3)	[+15,9]		250	(-10,7%)	[+681%]
Haus der Barmherzigkeit – Pflegezentrum Tokiostraße GmbH	Tokiostraße	anerk. Einr.	1	€ 261,83	(+3,1%)	[+19,4%]	Verr.-Tage	600	(+186%)	[+27,7%]	1,7%	(+1,2)	[+0,6]		8	(+167%)	[+14,3%]

Zum Tarif: Für die soziale Dienstleistung „Kurzzeitpflege“ bezahlt der FSW den anerkannten Einrichtungen nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife. Angeführt ist der Netto-Tarif für die Pflegegeldstufe 4. Bis 1.7.2012 bezahlte der FSW dem „Wiener Krankenanstaltenverbund“ (KAV) für einen Verrechnungstag – unabhängig von der Höhe der Pflegegeldstufe der KundInnen – einen Einheitstarif in Höhe von 79,94 Euro. Die Differenz auf die Vollkosten wurde – nach Abzug der Kostenbeiträge der KundInnen – nicht über den FSW, sondern von der Stadt Wien aus Steuergeldern finanziert. Die KundInnen werden vom FSW nach dem Kostenbeitragsmodell für stationäre Leistungen gefördert.

## Betreutes Wohnen

Im „Betreuten Wohnen“ werden barrierefreie Einzel- und Doppelzimmer bzw. Appartements angeboten, die mit einem Notfallrufsystem ausgestattet sind. In der Regel ist Betreutes Wohnen an eine Pflegeeinrichtung angeschlossen. Die Leistung richtet sich vor allem an ältere Menschen mit Betreuungsbedarf, die nicht mehr alleine leben können und wenn zu erwarten ist, dass ihr Pflegebedarf ansteigt. Zum Angebot zählen soziale und kulturelle Angebote, Verpflegung, Raumpflege und Wäschereinigung. Betreuung und Pflege werden im Bedarfsfall nach dem Prinzip

mobiler Dienste erbracht. Medizinische Betreuung sowie Physio- und Ergotherapie werden von der Einrichtung bei Bedarf organisiert. Eigene Wohnungsangebote decken spezielle Bedarfslagen ab, z. B. für Menschen mit Sehbehinderung, mit psychischen Erkrankungen oder speziellen sozialen Bedarfslagen. Der Kostenbeitrag ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen bzw. Pflegegeld) abhängig und wird individuell berechnet.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 2			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>			7.203				Verr.-Tage	2.408.100	(-0,4%)	[-12,9%]	100 %				8.110	(+0,9%)	[-11,8%]
Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser			6.789				Verr.-Tage	2.260.900	(-0,7%)	[-15,2%]	93,9%	(-0,3)	[-2,6]		7.600	(+0,9%)	[-14,3%]
	Haus Am Mühlengrund	anerk. Einr.	338	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	115.600	(-1,0%)	[-6,1%]	4,8%	(0,0)	[+0,3]		400	(+5,3%)	[ 0,0%]
	Haus Leopoldau	anerk. Einr.	317	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	112.700	(-0,7%)	[+7,6%]	4,7%	(0,0)	[+0,9]		370	(+5,7%)	[+8,8%]
	Haus Prater	anerk. Einr.	309	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	110.800	(+2,1%)	[+1,1%]	4,6%	(+0,1)	[+0,6]		360	(-2,7%)	[-10,0%]
	Haus An der Türkenschanze	anerk. Einr.	324	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	106.400	(-5,3%)	[-12,4%]	4,4%	(-0,2)	[0,0]		340	(-5,6%)	[-15,0%]
	Haus Wienerberg	anerk. Einr.	288	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	101.700	(+1,4%)	[-2,9%]	4,2%	(+0,1)	[+0,4]		340	( 0,0%)	[ 0,0%]
	Haus Hetzendorf	anerk. Einr.	285	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	97.000	(+4,8%)	[-2,6%]	4,0%	(+0,2)	[+0,4]		330	( 0,0%)	[-5,7%]
	Haus Maria Jacobi	anerk. Einr.	275	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	95.100	(+1,0%)	[-7,1%]	3,9%	(+0,1)	[+0,2]		310	(+3,3%)	[-13,9%]
	Haus Trazerberg	anerk. Einr.	256	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	88.900	(+3,6%)	[-4,4%]	3,7%	(+0,1)	[+0,3]		300	( 0,0%)	[-6,3%]
	Haus Alszeile	anerk. Einr.	248	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	86.100	(-0,1%)	[+6,3%]	3,6%	(0,0)	[+0,6]		280	( 0,0%)	[-6,7%]
	Haus Jedlersdorf	anerk. Einr.	247	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	85.900	(+0,8%)	[-0,8%]	3,6%	(0,0)	[+0,4]		280	(-3,4%)	[-6,7%]
	Haus Tamariske-Sonnenhof	anerk. Einr.	240	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	85.100	(-0,9%)	[-12,9%]	3,5%	(0,0)	[0,0]		290	(+7,4%)	[-6,5%]
	Haus Brigittenau	anerk. Einr.	244	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	85.100	(-1,8%)	[-11,8%]	3,5%	(-0,1)	[0,0]		290	( 0,0%)	[-17,1%]
	Haus Hohe Warte	anerk. Einr.	234	€ 64,06	(+2,0%)		Verr.-Tage	83.400	(+2,2%)	[-9,9%]	3,5%	(+0,1)	[+0,1]		270	(-6,9%)	[-15,6%]

## Betreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 2		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			7.203			Verr.-Tage	2.408.100	(-0,4%)	[-12,9%]	100 %			8.110	(+0,9%)	[-11,8%]
Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser (Fortsetzung)			6.789			Verr.-Tage	2.260.900	(-0,7%)	[-15,2%]	93,9%	(-0,3)	[-2,6]	7.600	(+0,9%)	[-14,3%]
	Haus Haidehof	anerk. Einr.	238	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	81.300	(-5,0%)	[-7,6%]	3,4%	(-0,2)	[+0,2]	290	(+11,5%)	[ 0,0%]
	Haus Atzgersdorf	anerk. Einr.	228	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	80.800	(-0,1%)	[+4,8%]	3,4%	(0,0)	[+0,6]	260	(+4,0%)	[ 0,0%]
	Haus Augarten	anerk. Einr.	230	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	80.000	(+0,1%)	[-9,1%]	3,3%	(0,0)	[+0,1]	270	(+3,8%)	[-15,6%]
	Haus Margareten	anerk. Einr.	198	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	67.700	(+6,4%)	[-29,9%]	2,8%	(+0,2)	[-0,7]	240	(+4,3%)	[-22,6%]
	Haus Liebhartstal I & II	anerk. Einr.	218	€ 78,72	(+2,0%)	Verr.-Tage	77.500	(+1,0%)	[+2,8%]	3,2%	(0,0)	[+0,5]	270	(+3,8%)	[+12,5%]
	Haus Gustav Klimt	anerk. Einr.	217	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	76.200	(-4,2%)	[-26,8%]	3,2%	(-0,1)	[-0,6]	260	(-3,7%)	[-23,5%]
	Haus Laaerberg	anerk. Einr.	214	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	75.400	(-0,5%)	[-6,8%]	3,1%	(0,0)	[+0,2]	250	(-3,8%)	[-3,8%]
	Haus Rosenberg	anerk. Einr.	214	€ 73,86	(+2,0%)	Verr.-Tage	74.300	(+6,4%)	[+66,2%]	3,1%	(+0,2)	[+1,5]	260	(+4,0%)	[+52,9%]
	Haus Neubau	anerk. Einr.	205	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	70.800	(+1,3%)	[-15,2%]	2,9%	(0,0)	[-0,1]	230	(-4,2%)	[-20,7%]
	Haus Föhrenhof	anerk. Einr.	204	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	70.200	(+7,2%)	[-10,0%]	2,9%	(+0,2)	[+0,1]	250	(+8,7%)	[-3,8%]
	Haus Mariahilf	anerk. Einr.	186	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	53.200	(+7,0%)	[-32,8%]	2,2%	(+0,2)	[-0,7]	200	(+11,1%)	[-23,1%]
	Haus Rudolfshheim	anerk. Einr.	151	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	51.300	(-3,9%)	[-34,3%]	2,1%	(-0,1)	[-0,7]	200	(+11,1%)	[-25,9%]
	Haus Wieden	anerk. Einr.	143	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	49.000	(+3,8%)	[-34,1%]	2,0%	(+0,1)	[-0,7]	170	(+6,3%)	[-32,0%]

## Betreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 2		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			7.203			Verr.-Tage	2.408.100	(-0,4%)	[-12,9%]	100 %			8.110	(+0,9%)	[-11,8%]
<b>Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser (Fortsetzung)</b>			6.789			Verr.-Tage	2.260.900	(-0,7%)	[-15,2%]	93,9%	(-0,3)	[-2,6]	7.600	(+0,9%)	[-14,3%]
	Haus Rossau	anerk. Einr.	123	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	42.600	(-17,1%)	[-47,7%]	1,8%	(-0,4)	[-1,2]	150	(-25,0%)	[-51,6%]
	Haus Penzing	anerk. Einr.	168	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	42.200		[-49,0%]	1,8%		[-1,2]	180		[-35,7%]
	Haus Schmelz	anerk. Einr. Generalsanierung ab Mai 2019	247	€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	13.500	(-81,2%)	[-84,9%]	0,6%	(-2,4)	[-2,7]	140	(-44,0%)	[-51,7%]
	Haus Döbling	anerk. Einr.		€ 64,06	(+2,0%)	Verr.-Tage	1.100	(-84,1%)		0,0%	(-0,2)	[0,0]	10	(-68,8%)	
<b>Kuratorium Fortuna zur Errichtung von SeniorInnen-Wohnanlagen</b>			117			Verr.-Tage	40.700	(+9,7%)	[+27,6%]	1,7%	(+0,2)	[+0,5]	140	(0,0%)	[+7,7%]
	Fortuna Appartementhaus	anerk. Einr.	44	€ 70,60	(+3,0%) [+17,2%]	Verr.-Tage	14.900	(-0,7%)	[+23,1%]	0,6%	(0,0)	[+0,2]	53	(+1,9%)	[+10,4%]
	Fortuna Gartensiedlung	anerk. Einr.	29	€ 78,19	(+3,0%) [+13,9%]	Verr.-Tage	10.000	(+16,3%)	[+31,6%]	0,4%	(+0,1)	[+0,1]	38	(0,0%)	[+26,7%]
	Fortuna Wohnpark	anerk. Einr.	18	€ 71,52	(+3,0%) [+13,9%]	Verr.-Tage	6.800	(+23,6%)	[+580%]	0,3%	(+0,1)	[+0,2]	22	(+10,0%)	[+144%]
	Fortuna Schlosspark	anerk. Einr.	18	€ 80,34	(+3,0%) [+14,0%]	Verr.-Tage	6.400	(+14,3%)	[+52,4%]	0,3%	(0,0)	[+0,1]	22	(-4,3%)	[+37,5%]
	Fortuna Haus Baumgasse	anerk. Einr.	8	€ 78,66	(+3,0%) [+14,0%]	Verr.-Tage	2.500	(0,0%)	[-63,2%]	0,1%	(0,0)	[-0,1]	9	(-10,0%)	[-62,5%]

## Betreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 2		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen					
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
SUMME (Fortsetzung)			7.203			Verr.-Tage	2.408.100	(-0,4%)	[-12,9%]	100 %				8.110	(+0,9%)	[-11,8%]	
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung			99			Verr.-Tage	35.500	(+5,0%)	[+18,7%]	1,5%	(+0,1)	[+0,4]		110	(+10,0%)	[+12,2%]	
	Haus St. Antonius	anerk. Einr.	46	€ 88,66	(+3,5%)	Verr.-Tage	16.100	(-1,2%)	[+19,3%]	0,7%	(0,0)	[+0,2]		57	(+16,3%)	[+29,5%]	
	Haus St. Martin	anerk. Einr.	53	€ 166,90	(+94,8%)	Verr.-Tage	18.000	(+19,2%)	[+25,9%]	0,7%	(+0,1)	[+0,2]		56	(+19,1%)	[+21,7%]	
	Haus St. Klemens	anerk. Einr. bis 31.05.		€ 84,24	(0,0%)	[+17,7%]	Verr.-Tage	1.000	(-50,0%)	[-47,4%]	0,0%	(0,0)	[0,0]		4	(-42,9%)	[-55,6%]
	Haus St. Bernadette	anerk. Einr. bis 31.05.		€ 75,13	(0,0%)		Verr.-Tage	400	(0,0%)		0,0%	(0,0)	[0,0]		1	(0,0%)	
Gesellschaft für soziale Dienste, SOZIAL GesmbH	Betreutes Wohnen Kabelwerk	anerk. Einr.	63	€ 129,96	(+25,1%)	Verr.-Tage	22.700	(-0,9%)		0,9%	(0,0)	[+0,9]		80	(-1,2%)		
Kolping – Gruppe			33			Verr.-Tage	11.600	(+12,6%)		0,5%	(+0,1)	[+0,5]		41	(-6,8%)		
Kolpinghaus-für betreutes Wohnen-GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Favoriten	anerk. Einr.	21	€ 45,56	(+3,0%)	Verr.-Tage	7.500	(+10,3%)		0,3%	(0,0)	[+0,3]		26	(-13,3%)		
Kolping Altenpflege Wien-Leopoldstadt GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Wien-Leopoldstadt	anerk. Einr.	12	€ 48,29	(+1,0%)	Verr.-Tage	4.100	(+17,1%)		0,2%	(0,0)	[+0,2]		15	(+7,1%)		
CS Caritas Socialis GmbH			31			Verr.-Tage	10.900	(-2,7%)	[+0,9%]	0,5%	(0,0)	[+0,1]		39	(+2,6%)	[+2,6%]	
	Wohngemeinschaft Brünner Straße	anerk. Einr.	16	€ 126,45	(-5,9%)	[+3,2%]	Verr.-Tage	5.800	(0,0%)	[0,0%]	0,2%	(0,0)	[0,0]		18	(-10,0%)	[-18,2%]
	Wohngemeinschaft Liesing	anerk. Einr.	15	€ 129,44	(-5,8%)	[+9,6%]	Verr.-Tage	5.100	(-5,6%)	[0,0%]	0,2%	(0,0)	[0,0]		21	(+16,7%)	[+31,3%]

## Betreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 2			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			<b>7.203</b>				<b>Verr.-Tage</b>	<b>2.408.100</b>	<b>(-0,4%)</b>	<b>[-12,9%]</b>	<b>100 %</b>				<b>8.110</b>	<b>(+0,9%)</b>	<b>[-11,8%]</b>
St. Carolus GmbH	St. Carolus-Altersheim	anerk. Einr.	25	€ 90,20	(+2,5%)	[+65,9%]	Verr.-Tage	8.300	(+12,2%)	[+107%]	0,3%	(0,0)	[+0,2]	31	(0,0%)	[+158%]	
„Wie daham“ Seniorenschlössl Donaustadt Betriebsgesellschaft mit Gemeinnützigkeitsstatus mbH	Seniorenschlössl Donaustadt	anerk. Einr.	16	€ 77,86	(+3,0%)	[+16,5%]	Verr.-Tage	5.500	(+14,6%)	[+19,6%]	0,2%	(0,0)	[+0,1]	20	(-9,1%)	[0,0%]	
Österreichische Jungarbeiterbewegung, ÖJAB	ÖJAB-Haus Neumargareten	anerk. Einr.	11	€ 71,52	(+3,5%)	[+22,5%]	Verr.-Tage	3.800	(+31,0%)	[+35,7%]	0,2%	(0,0)	[+0,1]	13	(-23,5%)	[-7,1%]	
Fonds der Wiener Kaufmannschaft	Park Residenz Döbling	anerk. Einr.	7	€ 80,82	(+2,1%)	[+22,8%]	Verr.-Tage	3.200	(+68,4%)	[+255%]	0,1%	(+0,1)	[+0,1]	12	(+71,4%)	[+300%]	
ÖBW Österreichische Blindenwohlfahrt gem GmbH	Johann-Wilhelm-Klein-Haus	anerk. Einr.	5	€ 76,46	(+3,0%)	[+36,2%]	Verr.-Tage	2.400	(-46,7%)	[-67,6%]	0,1%	(-0,1)	[-0,2]	13	(-43,5%)	[-48,0%]	
Maimonides-Zentrum GmbH	Maimonides-Zentrum	anerk. Einr.	5	€ 130,15	(+3,0%)	[+27,9%]	Verr.-Tage	1.800	(-30,8%)	[-65,4%]	0,1%	(0,0)	[-0,1]	8	(0,0%)	[-63,6%]	
Heime der Franziskanerinnen Wien GmbH	Franziskusheim	anerk. Einr.	2	€ 76,81	(+3,5%)	[+48,5%]	Verr.-Tage	500	(-28,6%)	[-37,5%]	0,0%	(0,0)	[0,0]	2	(-33,3%)	[-50,0%]	

Zum Tarif: Der FSW bezahlt den anerkannten Einrichtungen nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife. Hier wird für alle Einrichtungen der Netto-Tarif für die Pflegegeldstufe 2 angeführt. Eine Ausnahme ist die „CS Caritas Socialis GmbH“ die hier mit dem Tarif der PG-Stufe 4 angeführt ist. Das „Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser“ (KWP) wurde bis 2011 vom FSW im Rahmen einer ergänzenden Subjektförderung gefördert. Seit 1. Jänner 2012 bezahlt der FSW dem KWP für neu in die Leistung eintretende KundInnen nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife. Wie für alle stationären Pflege- und Betreuungsleistungen leisten die KundInnen des Betreuten Wohnens an den FSW einen sozial ausgewogenen Kostenbeitrag. Der angegebene Tarif bezieht sich immer auf die allgemeine Leistung, bei den Kategorien Plätze, Mengen und KundInnen sind aber auch die speziellen Leistungen miteinberechnet.

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland)

Die Leistung „Pflegeplätze“ kann in Anspruch genommen werden, wenn durch mobile Betreuungs- und Pflegedienste eine angemessene Versorgung zu Hause oder in anderen Einrichtungen (z. B. „Betreutes Wohnen“) nicht mehr ausreichend gewährleistet werden kann. Anerkannte Wohn- und Pflegehäuser erbringen folgende Leistungen: Pflege und Betreuung, Sicherstellung der medizinischen Versorgung z. B. mittels Hausarztprinzip, die Organisation von therapeutischen Leistungen sowie Verpflegung, Wäscheversorgung und Raumreinigung. Zusätzliche soziale

und kulturelle Veranstaltungen runden das Angebot ab. Um unterschiedliche Bedarfslagen spezieller Zielgruppen abzudecken, werden außerdem Pflegeplätze mit speziellen Leistungen, z. B. für Menschen mit Demenz, nach Schlaganfall oder mit Sehbehinderung, angeboten. Der Kostenbeitrag ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen bzw. Pflegegeld) abhängig und wird individuell berechnet.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 4		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland</b>			5.636				2.278.000	(+2,5%)	[+38,6%]	100%			9.040	(+0,3%)	[+21,3%]	
Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser			2.356			Verr.-Tage	684.100	(+6,6%)	[+35,5%]	32,9%	(+0,8)	[-3,5]	2.840	(+6,4%)	[+35,9%]	
	Haus Alszeile	anerk. Einr.	36	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	12.200	(+0,8%)	[-34,4%]	0,6%	(0,0)	[-0,8]	51	(-10,5%)	[+13,3%]
	Haus Am Mühlengrund	anerk. Einr.	80	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	23.000	(+50,3%)	[+64,3%]	1,1%	(+0,3)	[+0,1]	110	(+80,3%)	[+100%]
	Haus An der Türken-schanze	anerk. Einr.	36	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	12.400	(+4,2%)	[-25,3%]	0,6%	(0,0)	[-0,6]	48	(-2,0%)	[-7,7%]
	Haus Atzgersdorf	anerk. Einr.	32	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	10.600	(-6,2%)	[+2,9%]	0,5%	(-0,1)	[-0,2]	52	(+4,0%)	[+33,3%]
	Haus Augarten	anerk. Einr.	72	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	24.100	(-4,0%)	[+12,6%]	1,2%	(-0,1)	[-0,4]	100	(-9,1%)	[+19,0%]
	Haus Brigittenau	anerk. Einr.	56	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	9.500	(-42,4%)	[-52,7%]	0,5%	(-0,4)	[-1,0]	37	(-50,0%)	[-21,3%]
	Haus Döbling	anerk. Einr.	252	€ 190,53	(+2,0%)	[+62,3%]	Verr.-Tage	87.200	(+11,9%)		4,2%	(+0,3)	[+4,2]	360	(+16,1%)	
	Haus Föhrenhof	anerk. Einr.	80	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	27.100	(+0,7%)	[+95,0%]	1,3%	(0,0)	[+0,3]	110	(-8,3%)	[+115%]
	Haus Gustav Klimt	anerk. Einr.	72	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	13.400	(-5,6%)	[+0,8%]	0,6%	(-0,1)	[-0,3]	57	(-6,6%)	[+9,6%]
	Haus Haidehof	anerk. Einr.	51	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	16.700	(+7,1%)	[+20,1%]	0,8%	(0,0)	[-0,2]	75	(-1,3%)	[+15,4%]
	Haus Hetzendorf	anerk. Einr.	58	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	20.100	(+1,0%)	[-3,8%]	1,0%	(0,0)	[-0,5]	74	(-3,9%)	[+76,2%]
	Haus Hohe Warte	anerk. Einr.	100	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	33.900	(+3,7%)	[+88,3%]	1,6%	(0,0)	[+0,3]	150	(0,0%)	[+85,2%]
	Haus Jedlersdorf	anerk. Einr.	72	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	25.000	(+1,2%)	[-3,8%]	1,2%	(0,0)	[-0,7]	110	(0,0%)	[+96,4%]

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze	Tarif zur PG-Stufe 4	Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2019	2019 (zu '18) [zu '10]	Einheit	2019 (zu '18) [zu '10]	2019 (zu '18) [zu '10]	2019 (zu '18) [zu '10]	2019 (zu '18) [zu '10]	2019 (zu '18) [zu '10]				
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland (Fortsetzung)</b>			5.636			2.278.000 (+2,5%) [+38,6%]	100%		9.040 (+0,3%) [+21,3%]					
Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser (Fortsetzung)			2.356		Verr.-Tage	684.100 (+6,6%) [+35,5%]	32,9% (+0,8) [-3,5]	2.840 (+6,4%) [+35,9%]						
	Haus Laaerberg	anerk. Einr.	72	€ 165,29 (+2,0%) [+40,8%]	Verr.-Tage	24.700 (-0,8%) [+38,0%]	1,2% (-0,1) [-0,1]	110 (+10,0%) [+86,4%]						
	Haus Leopoldau	anerk. Einr.	46	€ 165,29 (+2,0%) [+40,8%]	Verr.-Tage	16.100 (+0,6%) [-31,2%]	0,8% (0,0) [-0,9]	61 (+1,7%) [-33,7%]						
	Haus Liebhartstal I & II	anerk. Einr.	72	€ 181,94 (+2,0%) [+55,0%]	Verr.-Tage	25.200 (-1,2%) [+27,3%]	1,2% (-0,1) [-0,2]	110 (+12,2%) [+12,2%]						
	Haus Margareten	anerk. Einr.	142	€ 165,29 (+2,0%) [+40,8%]	Verr.-Tage	46.600 (+58,0%) [+95,8%]	2,2% (+0,8) [+0,5]	210 (+23,5%) [+128%]						
	Haus Maria Jacobi	anerk. Einr.	62	€ 165,29 (+2,0%) [+40,8%]	Verr.-Tage	20.900 (+0,5%) [+2,5%]	1,0% (0,0) [-0,5]	83 (+9,2%) [+76,6%]						
	Haus Mariahilf	anerk. Einr.	72	€ 165,29 (+2,0%) [+40,8%]	Verr.-Tage	23.600 (-2,5%) [+43,9%]	1,1% (-0,1) [0,0]	110 (+19,6%) [+93,0%]						
	Haus Neubau	anerk. Einr.	72	€ 165,29 (+2,0%) [+40,8%]	Verr.-Tage	24.400 (+5,6%) [+24,5%]	1,2% (0,0) [-0,2]	100 (-16,7%) [+122%]						
	Haus Prater	anerk. Einr.	72	€ 165,29 (+2,0%) [+40,8%]	Verr.-Tage	24.800 (+2,5%) [+34,8%]	1,2% (0,0) [-0,1]	92 (-16,4%) [+41,5%]						
	Haus Rosenberg	anerk. Einr.	117	€ 178,49 (+2,0%) [+52,1%]	Verr.-Tage	42.100 (+1,0%) [+93,1%]	2,0% (-0,1) [+0,5]	160 (+6,7%) [+90,5%]						
	Haus Rossau (1)	anerk. Einr.	108	€ 165,29 (+2,0%) [+40,8%]										
	Haus Rudolfshelm	anerk. Einr.	136	€ 165,29 (+2,0%) [+40,8%]	Verr.-Tage	33.400 (+22,8%) [+35,2%]	1,6% (+0,2) [-0,2]	160 (+45,5%) [+61,6%]						
	Haus Schmelz	anerk. Einr. Generalsanierung ab Mai 2019	64	€ 165,29 (+2,0%) [+40,8%]	Verr.-Tage	5.800 (-71,8%) [-69,3%]	0,3% (-0,8) [-1,1]	69 (-31,0%) [0,0%]						
	Haus Tamariske-Sonnenhof	anerk. Einr.	72	€ 165,29 (+2,0%) [+40,8%]	Verr.-Tage	12.800 (-5,2%) [-20,5%]	0,6% (-0,1) [-0,5]	64 (+12,3%) [+14,3%]						

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland) (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland (Fortsetzung)</b>			5.636					2.278.000	(+2,5%)	[+38,6%]	100%				9.040	(+0,3%)	[+21,3%]
Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser (Fortsetzung)			2.356				Verr.-Tage	684.100	(+6,6%)	[+35,5%]	32,9%	(+0,8)	[-3,5]	2.840	(+6,4%)	[+35,9%]	
	Haus Trazerberg	anerk. Einr.	36	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	12.700	(-1,6%)	[-21,6%]	0,6%	(0,0)	[-0,6]	48	(+6,7%)	[-21,3%]	
	Haus Wieden	anerk. Einr.	108	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	25.300	(+59,1%)	[+109%]	1,2%	(+0,4)	[+0,3]	120	(+60,0%)	[+144%]	
	Haus Wienerberg	anerk. Einr.	36	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	12.300	(+3,4%)	[-16,3%]	0,6%	(0,0)	[-0,5]	46	(-9,8%)	[+4,5%]	
	Haus Penzing	anerk. Einr.	72	€ 165,29	(+2,0%)	[+40,8%]	Verr.-Tage	18.200		[+9,0%]	0,9%	(+0,9)	[-0,3]	96		[+60,0%]	
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung			126				Verr.-Tage	257.600	(+5,4%)	[+218%]	12,4%	(+0,2)	[+6,6]	1.080	(+1,9%)	[-0,9%]	
	Haus St. Barbara	anerk. Einr.	276	€ 155,93	(+3,8%)	[+29,5%]	Verr.-Tage	98.400	(+8,4%)	[+19,4%]	4,7%	(+0,2)	[-1,2]	400	(0,0%)	[+339%]	
	Haus St. Klemens	anerk. Einr.	144	€ 154,04	(+3,8%)	[+27,4%]	Verr.-Tage	51.200	(+4,5%)	[+22,2%]	2,5%	(0,0)	[-0,6]	220	(-8,3%)	[+37,5%]	
	Haus St. Elisabeth	anerk. Einr.	101	€ 151,24	(+3,8%)	[+29,9%]	Verr.-Tage	36.400	(+6,7%)	[+24,2%]	1,8%	(0,0)	[-0,4]	150	(-6,3%)	[+36,4%]	
	Haus Schönbrunn	anerk. Einr.	74	€ 150,97	(+3,8%)	[+29,9%]	Verr.-Tage	26.600	(+2,7%)	[+10,8%]	1,3%	(0,0)	[-0,5]	110	(0,0%)	[+10,0%]	
	Haus Franz Borgia	anerk. Einr.	70	€ 142,73	(+3,8%)	[+30,6%]	Verr.-Tage	25.100	(+2,4%)	[+20,1%]	1,2%	(0,0)	[-0,3]	120	(+25,0%)	[+53,8%]	
	Haus St. Bernadette	anerk. Einr.	56	€ 134,94	(+3,7%)	[+25,4%]	Verr.-Tage	19.900	(-1,0%)	[+7,6%]	1,0%	(0,0)	[-0,4]	77	(+14,9%)	[-76,7%]	

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland) (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen					
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]		
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland (Fortsetzung)</b>			5.636															
„Wie daham“ – Gruppe			375				Verr.-Tage	230.800	(-1,1%)	[+93,5%]	11,1%	(-0,6)	[+2,5]	840	(-6,7%)	[+7,7%]		
„Wie daham“ Seniorenschlössl Brigittenau Betriebsgesellschaft mit Gemeinnützigkeitsstatus mbH	Seniorenschlössl Brigittenau	anerk. Einr.	205	€ 151,83	(+3,2%)	[+16,6%]	Verr.-Tage	72.500	(-0,8%)	[+24,1%]	3,5%	(-0,2)	[-0,7]	280	(-12,5%)	[+40,0%]		
„Wie daham“ Seniorenschlössl Simmering Betriebsgesellschaft mit Gemeinnützigkeitsstatus mbH	Seniorenschlössl Simmering	anerk. Einr.	170	€ 149,35	(+3,2%)	[+20,4%]	Verr.-Tage	59.700	(-2,3%)	[-2,0%]	2,9%	(-0,2)	[-1,5]	220	(-4,3%)	[ 0,0%]		
„Wie daham“ Seniorenschlössl Atzgersdorf Betriebsgesellschaft mit Gemeinnützigkeitsstatus mbH	Seniorenschlössl Atzgersdorf	anerk. Einr.	150	€ 146,50	(+0,8%)	[+21,1%]	Verr.-Tage	53.800	(-0,7%)	[+6,3%]	2,6%	(-0,1)	[-1,1]	200	(+11,1%)	[-23,1%]		
„Wie daham“ Seniorenschlössl Donaustadt Betriebsgesellschaft mit Gemeinnützigkeitsstatus mbH	Seniorenschlössl Donaustadt	anerk. Einr.	124	€ 146,50	(+3,9%)	[+21,7%]	Verr.-Tage	44.800	(-0,2%)	[+42,7%]	2,2%	(-0,1)	[-0,1]	160	(-5,9%)	[+45,5%]		
<b>Kolping – Gruppe</b>			391				Verr.-Tage	139.500	(+0,9%)	[+101%]	6,7%	(-0,2)	[+1,7]	570	( 0,0%)	[+137%]		
Kolpinghaus-für betreutes Wohnen-GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Favoriten	anerk. Einr.	197	€ 150,79	(+3,0%)	[+24,4%]	Verr.-Tage	70.600	(+1,0%)	[+1,9%]	3,4%	(-0,1)	[-1,6]	300	(+3,4%)	[+25,0%]		
Kolping Altenpflege Wien-Leopoldstadt GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Wien-Leopoldstadt	anerk. Einr.	194	€ 152,52	(+1,0%)		Verr.-Tage	68.800	(+0,7%)		3,3%	(-0,1)	[+3,3]	280	( 0,0%)			

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland) (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2019	2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland (Fortsetzung)</b>			5.636				2.278.000	(+2,5%)	[+38,6%]	100%			9.040	(+0,3%)	[+21,3%]	
Kuratorium Fortuna zur Errichtung von SeniorInnen-Wohnanlagen			323				Verr.-Tage	113.600	(+3,0%)	[+18,5%]	5,5%	(-0,1)	[-1,4]	490	(-3,9%)	[+36,1%]
	Fortuna Appartementhaus	anerk. Einr.	90	€ 141,32	(+3,0%)	[+19,9%]	Verr.-Tage	31.800	(+1,3%)	[+7,8%]	1,5%	(0,0)	[-0,6]	150	(+7,1%)	[+25,0%]
	Fortuna Wohnpark	anerk. Einr.	66	€ 140,84	(+3,0%)	[+17,3%]	Verr.-Tage	23.300	(+12,6%)	[+28,0%]	1,1%	(+0,1)	[-0,2]	100	(-16,7%)	[+31,6%]
	Fortuna Gartensiedlung	anerk. Einr.	56	€ 145,58	(+3,0%)	[+15,5%]	Verr.-Tage	20.000	(+1,5%)	[-1,5%]	1,0%	(0,0)	[-0,5]	84	(-11,6%)	[+18,3%]
	Fortuna Haus Baumgasse	anerk. Einr.	56	€ 150,11	(+3,0%)	[+17,7%]	Verr.-Tage	19.500	(-3,0%)	[+95,0%]	0,9%	(-0,1)	[+0,2]	74	(-3,9%)	[+100%]
	Fortuna Schlosspark	anerk. Einr.	55	€ 147,68	(+3,0%)	[+15,1%]	Verr.-Tage	18.900	(+1,6%)	[+5,0%]	0,9%	(0,0)	[-0,4]	78	(-6,0%)	[+27,9%]
CS Caritas Socialis GmbH			255				Verr.-Tage	103.400	(+2,7%)	[+79,8%]	5,0%	(-0,1)	[+0,8]	400	(0,0%)	[+100%]
	CS Pflege- u. Sozialzentrum Rennweg	anerk. Einr.	132	€ 151,64	(+3,3%)	[+25,6%]	Verr.-Tage	45.600	(+2,0%)	[+11,2%]	2,2%	(0,0)	[-0,8]	170	(0,0%)	[+21,4%]
	CS Pflege- u. Sozialzentrum Kalksburg	anerk. Einr.	123	€ 148,90	(+3,5%)	[+22,4%]	Verr.-Tage	40.100	(+5,0%)	[+143%]	1,9%	(0,0)	[+0,7]	150	(-6,3%)	[+163,2%]
	CS Pflege- u. Sozialzentrum Pramergasse	anerk. Einr.	49	€ 158,01	(+3,5%)	[+27,6%]	Verr.-Tage	17.700	(-0,6%)	[-50,7%]	0,9%	(0,0)	[-1,7]	74	(+15,6%)	[-47,1%]
Maimonides-Zentrum GmbH	Maimonides-Zentrum	anerk. Einr.	204	€ 192,90	(+3,0%)	[+26,1%]	Verr.-Tage	72.800	(+4,3%)	[+37,9%]	3,5%	(0,0)	[-0,3]	250	(-3,8%)	[+8,7%]
Österreichische Jungarbeiterbewegung, ÖJAB	ÖJAB-Haus Neumargareten	anerk. Einr.	195	€ 131,86	(+3,5%)	[+22,3%]	Verr.-Tage	69.500	(+3,0%)	[+12,6%]	3,3%	(0,0)	[-1,1]	300	(+3,4%)	[+25,0%]
Kursana Residenzen GmbH	Kursana Seniorenresidenz Wien-Tivoli	anerk. Einr.	178	€ 143,05	(+2,5%)	[+19,2%]	Verr.-Tage	52.500	(+8,5%)	[+37,4%]	2,5%	(+0,1)	[-0,2]	240	(-4,0%)	[+33,3%]
Seniorenzentrum Hoffmannpark gemeinnützige Gesellschaft mbH	Seniorenzentrum Hoffmannpark	anerk. Einr.	178	€ 136,99	(+3,0%)	[+18,9%]	Verr.-Tage	50.500	(+10,0%)	[-3,1%]	2,4%	(+0,1)	[-1,3]	220	(+4,8%)	[-21,4%]

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland) (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze	Tarif zur PG-Stufe 4		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
			2019	2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland (Fortsetzung)</b>			5.636				2.278.000	(+2,5%)	[+38,6%]	100%				9.040	(+0,3%)	[+21,3%]
Heime der Franziskanerinnen Wien GmbH			129			Verr.-Tage	41.800	(+14,8%)	[+67,9%]	2,0%	(+0,2)	[+0,2]		180	(+5,9%)	[+100%]
	Elisabethheim	anerk. Einr.	74	€ 135,22	(+3,5%)	[+57,4%]	Verr.-Tage	23.400	(+23,2%)	[+105%]	1,1%	(+0,2)	[+0,3]	99	(+19,3%)	[+147%]
	Franziskusheim	anerk. Einr.	55	€ 134,83	(+3,5%)	[+41,7%]	Verr.-Tage	18.400	(+5,7%)	[+36,3%]	0,9%	(0,0)	[-0,1]	82	(0,0%)	[+64,0%]
Barmherzige Schwestern Pflege GmbH	Haus St. Katharina	anerk. Einr.	99	€ 146,24	(+3,7%)	[+33,6%]	Verr.-Tage	35.000	(+3,6%)	[+45,2%]	1,7%	(0,0)	[-0,1]	140	(0,0%)	[+27,3%]
St. Carolus GmbH	St. Carolus-Altersheim	anerk. Einr.	109	€ 147,15	(+2,5%)	[+57,7%]	Verr.-Tage	33.100	(+5,1%)	[+195%]	1,6%	(0,0)	[+0,8]	130	(+18,2%)	[+271%]
Ärzteheim Betriebsgesellschaft m.b.H.	Ärzteheim	anerk. Einr.	100	€ 145,10	(+3,0%)	[+32,9%]	Verr.-Tage	31.800	(+14,8%)	[+72,8%]	1,5%	(+0,1)	[+0,2]	140	(+7,7%)	[+66,7%]
ÖBW Österreichische Blindenwohlfahrt gem GmbH	Johann-Wilhelm-Klein-Haus	anerk. Einr.	92	€ 146,63	(+3,0%)	[+24,3%]	Verr.-Tage	30.800	(+6,9%)	[+24,7%]	1,5%	(0,0)	[-0,3]	120	(0,0%)	[+29,0%]
Konvent der Barmherzigen Brüder (Kritzendorf)	Barmherzige Brüder Pflegen Betreuen Wohnen Kritzendorf	anerk. Einr.	115	€ 149,44	(+11,0%)	[+44,1%]	Verr.-Tage	25.400		[-27,0%]	1,2%		[-1,3]	150		[0,0%]
Fonds der Wiener Kaufmannschaft	Park Residenz Döbling	anerk. Einr.	70	€ 134,99	(+2,1%)	[+25,1%]	Verr.-Tage	19.000	(+9,8%)	[+222%]	0,9%	(0,0)	[+0,5]	74	(+10,4%)	[+138%]
Hubert Häußle Gesellschaft mbH	Privatpflegeheim Rodaun	anerk. Einr. bis 30.11.	49	€ 147,92	(+3,8%)	[+41,0%]	Verr.-Tage	16.600	(+9,9%)	[+55,1%]	0,8%	(0,0)	[0,0]	73	(+49,0%)	[+114%]
Wohn- und Pflegehaus Kaisermühlen BKS GmbH	Wohn- und Pflegehaus Kaisermühlen	anerk. Einr.	34	€ 142,24	(+3,0%)		Verr.-Tage	12.300	(+9,8%)		0,6%	(0,0)	[+0,6]	49	(-9,3%)	
Haus Malta, Seniorensitz d. Malteser	Haus Malta, Seniorensitz der Malteser	anerk. Einr.	28	€ 131,40	(+2,0%)	[+26,8%]	Verr.-Tage	9.100	(+11,0%)	[+89,6%]	0,4%	(0,0)	[+0,1]	35	(0,0%)	[+94,4%]
SENIOREN-RESIDENZEN gemeinnützige Betriebsgesellschaft mbH	Senioren-Residenz Am Kurpark Wien-Oberlaa	anerk. Einr.	15	€ 137,78	(+2,5%)	[+17,5%]	Verr.-Tage	4.500	(-8,2%)	[-13,5%]	0,2%	(0,0)	[-0,2]	21	(0,0%)	[+31,3%]

## Pflegeplätze (inkl. Wohnen & Pflege im Bundesland) (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 4		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME Pflegeplätze inkl. Wohnen und Pflege im Bundesland (Fortsetzung)</b>			5.636				2.278.000	(+2,5%)	[+38,6%]	100%				9.040	(+0,3%)	[+21,3%]
Geförderte Wienerinnen und Wiener in 151 nicht anerkannten Einrichtungen in den Bundesländern						Verr.-Tage	198.600	(-10,5%)	[-22,6%]					680	(-11,7%)	[-15,0%]
65 Einrichtungen in Niederösterreich		Einzel-förderungen				Verr.-Tage	144.300	(-10,1%)	[-22,9%]					500	(-9,1%)	[-9,1%]
39 Einrichtungen in der Steiermark		Einzel-förderungen				Verr.-Tage	24.000	(-3,6%)	[-11,8%]					77	(-7,2%)	[-17,2%]
25 Einrichtungen im Burgenland		Einzel-förderungen				Verr.-Tage	20.900	(-13,6%)	[-21,4%]					72	(-15,3%)	[-24,2%]
10 Einrichtungen in Oberösterreich		Einzel-förderungen				Verr.-Tage	7.000	(-23,9%)	[-5,4%]					23	(-34,3%)	[-4,2%]
5 Einrichtungen in Salzburg		Einzel-förderungen				Verr.-Tage	1.500	(+7,1%)	[-6,3%]					5	(-37,5%)	[-16,7%]
4 Einrichtungen in Vorarlberg		Einzel-förderungen				Verr.-Tage	300	(-70,0%)	[-87,5%]					4	(-20,0%)	[-50,0%]
1 Einrichtung in Kärnten		Einzel-förderungen				Verr.-Tage	400	(-42,9%)	[-86,2%]					1	(-50,0%)	[-90,9%]
1 Einrichtung in Tirol		Einzel-förderungen				Verr.-Tage	300	(+200%)	[-78,6%]					1	(0,0%)	[-83,3%]

Zum Tarif: Für die soziale Dienstleistung „Pflegeplätze in Wohn- und Pflegeheimen“ erhalten die vom FSW anerkannten Einrichtungen vollkostendeckende Tarife in Abhängigkeit vom Pflege- und Betreuungsbedarf der KundInnen, wobei sich dieser an den sieben Pflegegeldstufen bemisst. Hier ist in allen Fällen der Netto-Tarif für Pflegegeldstufe 4 angeführt. Seit Jänner 2012 bezahlt der FSW auch dem KWP für neu in die Leistung eintretende KundInnen nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife. Die KundInnen werden vom FSW nach dem Kostenbeitragsmodell für Wohn- und Pflegeleistungen gefördert.

Zum Marktanteil: Berechnet nach Verrechnungstagen (ohne die Tage von nicht anerkannten Einrichtungen außerhalb Wiens).

(1) Das Haus Rossau des "Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser" wird 2019 umgebaut.



## Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung inkl. Procuratio im KAV (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 4			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
SUMME (Fortsetzung)			2.077				Verr.-Tage	1.218.000	(-1,9%)	[-16,2%]	100 %				4.950	(-1,2%)	[-30,9%]
Wiener Krankenanstaltenverbund, Teilunternehmung Geriatriezentren und Pflegewohnhäuser der Stadt Wien mit sozialmedizinischer Betreuung			1.458				Verr.-Tage	988.900	(-2,4%)	[-18,7%]	81,2%	(-0,4)	[-2,4]		3.880	(-3,5%)	[-50,4%]
	Pflegewohnhaus Donaustadt	anerk. Einr.	380	€ 247,96	(+5,3%)	[+210%]	Verr.-Tage	135.100	(+0,5%)	[+2,3%]	11,1%	(+0,3)	[+2,0]		550	(+3,8%)	
	Pflegewohnhaus Simmering	anerk. Einr.	348	€ 247,96	(+5,3%)	[+210%]	Verr.-Tage	126.300	(+0,6%)		10,4%	(+0,3)	[+10,4]		480	(0,0%)	
	Pflegewohnhaus Liesing	anerk. Einr.	322	€ 247,96	(+5,3%)	[+210%]	Verr.-Tage	117.000	(+0,3%)		9,6%	(+0,2)	[+9,6]		450	(-4,3%)	
	Pflegewohnhaus Rudolfsheim-Fünfhaus	anerk. Einr.	300	€ 247,96	(+5,3%)	[+210%]	Verr.-Tage	109.600	(+0,4%)		9,0%	(+0,2)	[+9,0]		450	(+4,7%)	
	Pflegewohnhaus Leopoldstadt	anerk. Einr.	282	€ 247,96	(+5,3%)	[+210%]	Verr.-Tage	102.900	(-0,4%)	[+234%]	8,4%	(+0,1)	[+6,3]		430	(+4,9%)	[+34,4%]
	Pflegewohnhaus Innerfavoriten	anerk. Einr.	257	€ 247,96	(+5,3%)	[+210%]	Verr.-Tage	92.800	(+0,1%)		7,6%	(+0,2)	[+7,6]		380	(0,0%)	
	Pflegewohnhaus Meidling	anerk. Einr.	256	€ 247,96	(+5,3%)	[+210%]	Verr.-Tage	91.900	(-0,2%)		7,5%	(+0,1)	[+7,5]		400	(-2,4%)	
	Pflegewohnhaus Baumgarten	anerk. Einr.	242	€ 247,96	(+5,3%)	[+210%]	Verr.-Tage	87.200	(-3,1%)	[-33,9%]	7,2%	(-0,1)	[-1,9]		320	(-13,5%)	[-45,8%]
	Therapiezentrum Ybbs – Sozialtherapeutisches Zentrum	anerk. Einr.	205	€ 254,40	(+2,8%)	[+218%]	Verr.-Tage	67.700	(-4,8%)	[+42,2%]	5,6%	(-0,2)	[+2,3]		210	(-4,5%)	[+50,0%]
	SMZ Floridsdorf – Geriatriezentrum	anerk. Einr.	120	€ 254,40	(+2,8%)	[+218%]	Verr.-Tage	43.200	(+0,2%)	[0,0%]	3,5%	(+0,1)	[+0,6]		220	(0,0%)	[+37,5%]
	SMZ Süd – Geriatriezentrum Favoriten	anerk. Einr.	96	€ 254,40	(+2,8%)	[+218%]	Verr.-Tage	15.200	(-56,4%)	[-78,2%]	1,2%	(-1,6)	[-3,5]		98	(-30,0%)	[-60,8%]

## Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung inkl. Procuratio im KAV (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 4		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)
SUMME (Fortsetzung)			2.077			Verr.-Tage	1.218.000	(-1,9%)	[-16,2%]	100 %			4.950	(-1,2%)	[-30,9%]
Haus der Barmherzigkeit – Gruppe			619			Verr.-Tage	221.400	(-0,2%)	[+1,0%]	18,2%	(+0,3)	[+3,1]	850	(+7,6%)	[+10,4%]
Institut Haus der Barmherzigkeit	Haus der Barmherzigkeit Seeböckgasse	anerk. Einr.	350	€ 178,69	(+3,0%) [+26,6%]	Verr.-Tage	125.100	(0,0%)	[+1,5%]	10,3%	(+0,2)	[+1,8]	490	(+6,5%)	[+40,0%]
Haus der Barmherzigkeit – Pflegezentrum Tokiostraße GmbH	Haus der Barmherzigkeit Tokiostraße	anerk. Einr.	269	€ 178,75	(+3,0%) [+26,6%]	Verr.-Tage	96.400	(-0,3%)	[+0,4%]	7,9%	(+0,1)	[+1,3]	360	(+9,1%)	[-14,3%]

Zum Tarif: Für die soziale Dienstleistung „Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung“ erhalten die vom FSW anerkannten Einrichtungen vollkostendeckende Tarife in Abhängigkeit vom Pflege- und Betreuungsbedarf ihrer Kundinnen und Kunden, wobei sich dieser an den sieben Pflegegeldstufen bemisst. Angeführt ist in allen Fällen der Netto-Vergleichstarif der Pflegegeldstufe 4. Die KundInnen erhalten vom FSW Förderungen nach sozial ausgewogenen Kriterien. Dem KAV – mit Abstand größter Anbieter der Leistung „Pflegehäuser mit ärztlicher Rund-um-die-Uhr-Betreuung“ – wurde vor dem 1.7.2012 vom FSW ein Verrechnungstag mit dem Einheitstarif von 79,94 Euro bezahlt, unabhängig von der Höhe der Pflegegeldstufe seiner KundInnen. Dieser Tarif ist nicht vollkostendeckend. Die Differenz auf die Vollkosten wurde – nach Abzug der Kostenbeiträge der KundInnen – nicht über den FSW, sondern direkt von der Stadt Wien aus Steuergeldern finanziert. Ab 1. Juli 2012 gelten für alle neu eintretenden KundInnen, die Pflege- und Betreuungsleistungen des KAV in Anspruch nehmen, nach Pflegegeldstufen gestaffelte, vollkostendeckende Tarife. Die KundInnen werden vom FSW nach dem Kostenbeitragsmodell für stationäre Leistungen gefördert; der KAV erhält vom FSW die festgesetzten, vollkostendeckenden Tarife bezahlt.

Der angegebene Tarif bezieht sich immer auf die allgemeine Leistung, bei den Kategorien Plätze, Mengen und KundInnen sind aber auch die speziellen Leistungen miteinberechnet.

## Hausgemeinschaft

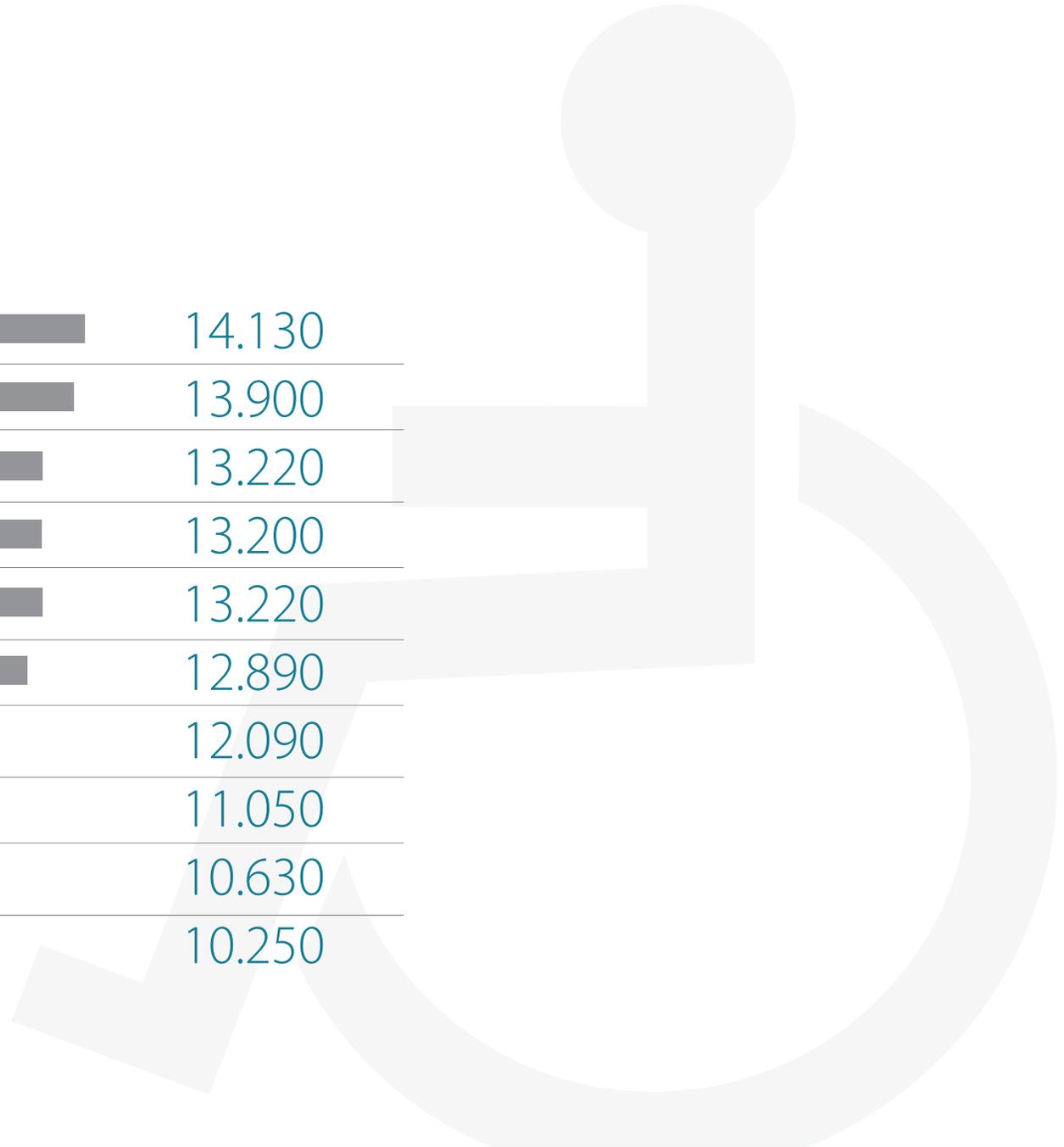
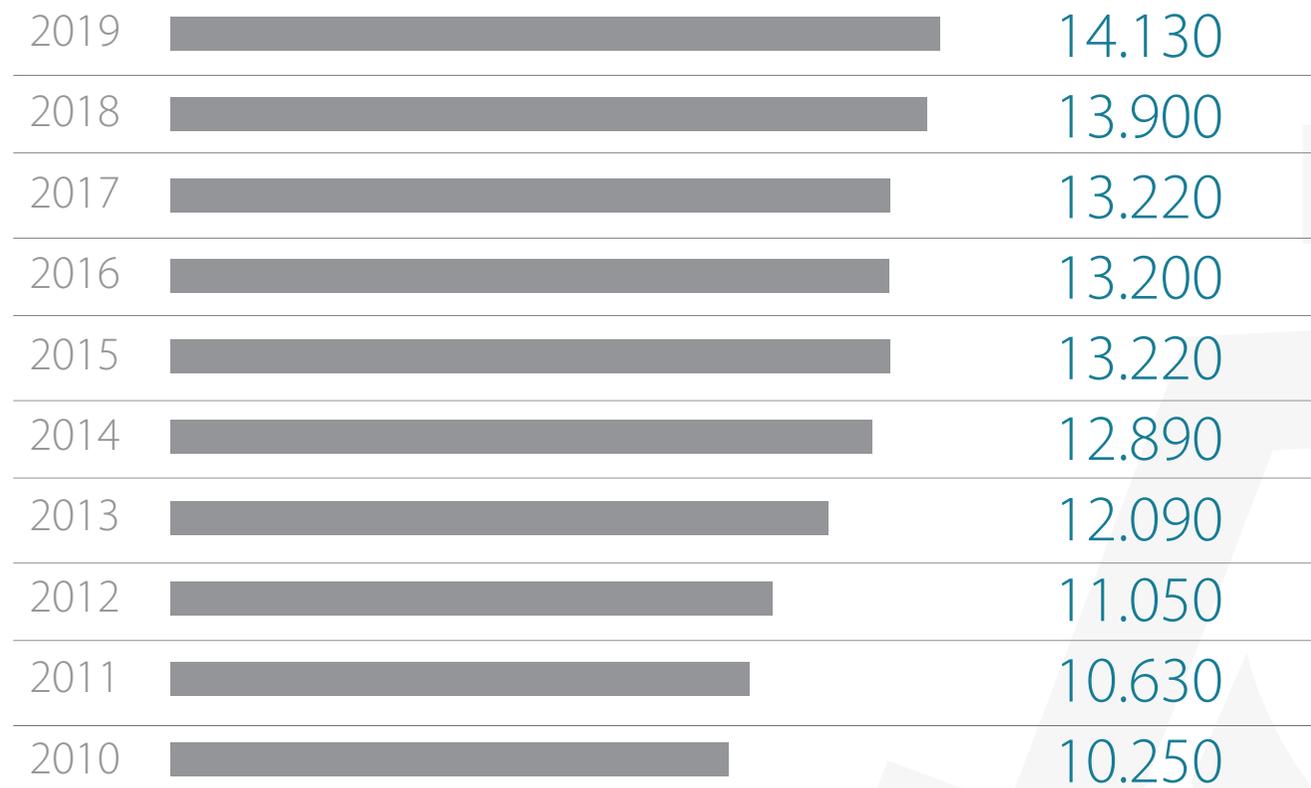
Die Leistung „Hausgemeinschaft“ verbindet professionelle Pflege mit möglichst selbstbestimmter Alltagsgestaltung in familienähnlicher Atmosphäre. Dies geschieht durch die Architektur (kleine Wohngruppen, Wohnküche, gemeinschaftlicher Wohnraum, kleine überschaubare Architektur), die Gestaltung des Tagesablaufes (orientiert sich an Tätigkeiten des Alltags, wie z. B. im Wohnbereich kochen und Wäsche versorgen) und durch die kontinuierliche Anwesenheit von Betreuungspersonal (AlltagsbegleiterInnen). Die BewohnerInnen und auch deren Angehörige

werden in die Aktivitäten eingebunden und gestalten den Tagesablauf aktiv mit. Der Kostenbeitrag ist von mehreren Faktoren (zum Beispiel Einkommen bzw. Pflegegeld) abhängig und wird individuell berechnet.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif zur PG-Stufe 4		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			<b>446</b>			Verr.-Tage	152.380	(+11,4%)	[+923%]	100 %				620	(+6,9%)	[+685%]
Casa Leben im Alter gemeinnützige GmbH			219			Verr.-Tage	74.500	(+2,5%)	[+7.350%]	48,9%	(-4,3)	[+42,2]		320	(+3,2%)	[+841%]
	Pflegewohnhaus Casa Kagra	anerk. Einr.	135	€ 154,55	(+3,2%)	[+21,8%]	Verr.-Tage	48.500	(+3,6%)	[+4.750%]	31,8%	(-2,4)	[+25,1]	210	(0,0%)	[+518%]
	Pflegewohnhaus Casa Sonnwendviertel	anerk. Einr.	84	€ 161,67	(+3,5%)		Verr.-Tage	26.000	(+0,4%)		17,1%	(-1,9)	[+17,1]	110	(0,0%)	
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Haus St. Teresa	anerk. Einr.	136	€ 170,79	(+3,2%)		Verr.-Tage	49.400	(0,0%)		32,4%	(-3,7)	[+32,4]	190	(-5,0%)	
Pflegeheim St. Josef BetriebsgesmbH	Haus der Barmherzigkeit Am Maurer Berg – St. Josef	anerk. Einr.	52	€ 169,41	(+3,3%)		Verr.-Tage	14.400	(+2780%)		9,5%	(+9,1)	[+9,5]	78	(+333%)	
Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen	Hausgemeinschaften Erdbergstraße	anerk. Einr.	39	€ 146,24	(+5,0%)	[+27,3%]	Verr.-Tage	14.100	(-0,7%)	[+2,2%]	9,3%	(-1,1)	[-83,4]	46	(-8,0%)	[+2,2%]

Zum Tarif: Für die soziale Dienstleistung „Hausgemeinschaft“ erhalten die vom FSW anerkannten Einrichtungen vollkostendeckende Tarife in Abhängigkeit des Pflege- und Betreuungsbedarfs ihrer Kundinnen und Kunden, wobei sich dieser an den sieben Pflegegeldstufen bemisst. Angeführt ist in allen Fällen der Netto-Tarif der Pflegegeldstufe 4. Die KundInnen werden vom FSW nach dem Kostenbeitragsmodell für stationäre Leistungen gefördert.

## KundInnen mit Behinderung



# Behinderung und Chancengleichheit



## Mobile Frühförderung

„Mobile Frühförderung“ bietet Unterstützung für Kleinkinder mit Entwicklungsverzögerung und/oder Behinderung und für ihre Familien. Die Unterstützung und Betreuung findet in der alltäglichen Lebensumwelt der Kinder statt – üblicherweise also zu Hause. Durch individuelle gezielte Übungen werden spielerisch u. a. Motorik, Wahrnehmung und Sprache gefördert. Die FrühförderInnen unterstützen außerdem die Bezugspersonen in der Auseinandersetzung

und im adäquaten Umgang mit der Beeinträchtigung ihres Kindes. Kindern mit Sinnesbehinderung wird eine spezielle Form der Frühförderung angeboten. Mobile Frühförderung ist gemäß § 7 des Chancengleichheitsgesetzes Wien eine Leistung des FSW ohne Rechtsanspruch. Es wird keine Eigenleistung eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME</b>						Betreuungen	10.400	(-2,8%)	[+259%]	100 %			460	(-11,5%)	[-11,5%]
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH		anerk. Einr.	€ 269,84	(+5,3%)		Betreuungen	6.200	(-7,5%)		70,6%	(-2,7)	[-14,5]	250	(-10,7%)	[-21,9%]
Verein Contrast – Frühförderung für blinde, sehbehinderte und mehrfachbehindert-sehgeschädigte Kinder		anerk. Einr.	€ 199,23	(+5,0%)	[+112%]	Betreuungen	2.700	(+8,0%)	[+8,0%]	23,0%	(+2,7)	[+11,7]	140	(-12,5%)	[ 0,0%]
ÖHTB – Österreichisches Hilfswerk für Taubblinde und hochgradig Hör- und Sehbehinderte		anerk. Einr.	€ 113,24	(+5,0%)	[+40%]	Betreuungen	1.200	( 0,0%)	[+200%]	5,6%	(0,0)	[+3,8]	61	(+1,7%)	[+79,4%]
Therapieinstitut Keil (gem.) GmbH		anerk. Einr.	€ 88,78	(+5,0%)		Betreuungen	300	( 0,0%)		1,2%	(0,0)	[+1,2]	14	(-6,7%)	
Geförderte Wienerinnen und Wiener bei zwei nicht anerkannten Einrichtungen in einem Bundesland													2	(-50,0%)	[-84,6%]
2 Einrichtungen in Niederösterreich – Hilfswerk und Lebenshilfe		Einzel-förderung											2	(-50,0%)	[-84,6%]

Zum Marktanteil: Der Marktanteil errechnet sich aus der Höhe der Fördersummen (gerundet auf 10.000 Euro). Der Marktanteil bezieht sich nur auf die Einrichtungen in Wien. Die geförderten Einrichtungen in den Bundesländern sind in der Berechnung des Marktanteils nicht inkludiert.

## Frühförderung in Ambulatorien

Ambulatorien für Entwicklungsdiagnostik und Therapie sind Einrichtungen zur Förderung und Begleitung von Kindern mit Entwicklungsverzögerung und/oder Behinderung sowie für deren Familien. Die Unterstützungsmöglichkeiten sind vielseitig und reichen von diagnostischen Angeboten über Beratung bis hin zu verschiedenen Therapien. Die breite Leistungspalette umfasst Diagnostik, psychologische Beratung, Sozialberatung, Psychotherapie,

Ergotherapie, Logopädie, Musiktherapie, Physiotherapie und weitere Angebote. „Frühförderung in Ambulatorien“ ist gemäß § 7 des Chancengleichheitsgesetzes Wien eine Leistung ohne Rechtsanspruch, die gemeinsam mit den Sozialversicherungsträgern finanziert wird. Es wird keine Eigenleistung eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)
<b>SUMME</b>									<b>100 %</b>			<b>5.560</b>	<b>(+1,6%)</b>	<b>[+30,5%]</b>
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH		Obj.-Fö.							47,8%	(-1,8)	[+6,4]	2.230	(+0,5%)	[+228%]
	Zentrum für Entwicklungsförderung Dresdner Straße	Obj.-Fö.										610	(-4,7%)	
	Zentrum für Entwicklungsförderung Langobardenstraße	Obj.-Fö.										520	(+13,0%)	
	Zentrum für Entwicklungsförderung Modecenterstraße	Obj.-Fö.										590	(-9,2%)	
	Zentrum für Entwicklungsförderung Lieblgasse	Obj.-Fö.										520	(+8,3%)	
VKKJ Wien gemeinnützige GmbH		Obj.-Fö.							45,5%	(+1,0)	[-10,7]	2.940	(0,0%)	[-17,9%]
	Ambulatorium Wiental	Obj.-Fö.										1.140	(+5,6%)	[-10,9%]
	Ambulatorium Fernkorngasse	Obj.-Fö.										620	(-8,8%)	[-16,2%]
	Ambulatorium Strebersdorf	Obj.-Fö.										750	(0,0%)	[-29,9%]
	Ambulatorium Liesing	Obj.-Fö.										450	(-2,2%)	[-8,2%]
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde – Abteilung Neonatologie	Nachsorgeambulanz für Frühgeborene und Risikokinder	Obj.-Fö.							1,2%	(+1,2)	[-0,3]	600	(-6,3%)	
Rettet das Kind – Landesverband Wien		Obj.-Fö.							4,0%	(-0,3)	[+4,0]	320	(+23,1%)	
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH	Kindertherapie KIT Seestadt	Pro.-Fö.							1,6%	(0,0)	[+1,6]	160	(+33,3%)	

Zum Marktanteil: Der Marktanteil errechnet sich aus der Höhe der Fördersummen (gerundet auf 10.000 Euro).

Zu den KundInnen: In der Summe sind die KundInnen der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde – Abteilung Neonatologie nicht enthalten.

## Berufsqualifizierung

„Berufsqualifizierung“ richtet sich an Menschen mit Behinderung, die trotz einer erheblich verminderten Arbeits- und Kursfähigkeit für eine Vermittlung in den Arbeitsmarkt geeignet sind. Ziel ist ein sozialversicherungsrechtliches Dienstverhältnis. Um eine erfolgreiche Eingliederung in den regulären Arbeitsmarkt zu erreichen, sollen Fähigkeiten von Menschen mit Behinderung nicht nur erhalten, sondern vielmehr erweitert werden. Abhängig von Potenzial und Interessen wird eine Qualifizierung oder eine entsprechende Ausbildung ermöglicht und

Unterstützung bei Eingliederungsprozessen angeboten. Berufsqualifizierung kann maximal bis zu 3 Jahre in Anspruch genommen werden. Bei der Berufsqualifizierung handelt es sich um eine Leistung ohne Rechtsanspruch nach § 10 Chancengleichheitsgesetz Wien. Es wird keine Eigenleistung von den Kundinnen und Kunden eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>							Tage anerkannt	77.350	(+2,9%)	[+759%]	100%				610	(+3,3%)	[+40,9%]
Wien Work – integrative Betriebe und AusbildungsgmbH							Tage anerkannt	44.700	(+1,6%)	[+753%]	49,8%	(-0,9)	[+58,3]		290	(+7,4%)	[+26,1%]
	Berufsqualifizierung – Lehrlingsausbildung	anerk. Einr.		€ 60,20	(+2,9%)		Tage anerkannt	37.300	(+1,4%)		40,7%	(-0,7)	[+48,6]		240	(+9,1%)	[+14,3%]
	On the Job – Integration durch Arbeitsleistung	anerk. Einr.		€ 67,50	(+2,4%)		Tage anerkannt	7.300	(0,0%)		8,1%	(-0,4)	[+9,5]		53	(+3,9%)	[+96,3%]
Jugend am Werk Sozial:Raum GmbH							Tage anerkannt	13.600	(+13,3%)		17,3%	(+1,8)	[+17,7]		99	(+2,1%)	[+26,9%]
	Berufsqualifizierung – Berufsqualifizierungsmaßnahme „Absprung“	anerk. Einr.		€ 61,10	(0,0%)		Tage anerkannt	9.200	(+24,3%)		10,2%	(+1,5)	[+12,0]		62	(+3,3%)	[-6,1%]
	Berufsqualifizierung – Lehrlingsausbildung	anerk. Einr.		€ 58,80	(+3,0%)		Tage anerkannt	4.400	(-4,3%)		4,6%	(-0,4)	[+5,7]		31	(+10,7%)	[+158%]
	Inklusive Lehrredaktion	Pro.-Fö.													6	(-33,3%)	
Context – Impulse am Arbeitsmarkt GmbH	VIA – Vielfältigkeit, Integration, Aufbruch	anerk. Einr.		€ 57,00	(+2,3%)		Tage anerkannt	8.000	(+3,9%)		9,1%	(0,0)	[+10,4]		68	(+36,0%)	[+223%]
Assist – Sozialwirtschaftliche Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung – gemeinnützige GmbH	BerufsQI	anerk. Einr.		€ 61,50	(+3,0%)		Tage anerkannt	6.500	(0,0%)		7,2%	(-0,3)	[+8,5]		42	(+7,7%)	
T21büne Betriebsgesellschaft m.b.H.	T21büne	Einzelförderungen					Tage anerkannt	1.600	(-15,8%)		1,8%	(-0,6)	[+2,1]		9	(-25,0%)	
Ausbildungszentrum Dorothea, Verein zur heilpädagogischen Förderung von Jugendlichen	Ausbildungszentrum Dorothea	Vertragspartner					Tage anerkannt	1.500	(-28,6%)	[-58,3%]	1,8%	(-0,3)	[-38,0]		12	(0,0%)	[-50,0%]
Projekt „WINS Job-Aktiv“: Individuelle Förderung von KundInnen	Projekt	Einzelförderungen					Tage anerkannt	900			1,0%	(+0,8)			4	(0,0%)	
pro mente Wien – Gesellschaft für psychische und soziale Gesundheit	KOMM 24, KOMM 3, KOMM Greißlerei	Pro.-Fö.									3,8%	(-0,1)			45	(+28,6%)	[+136%]
Psychosoziale Zentren gemeinnützige GmbH	Individualisiertes Arbeitstraining - INDI	Pro.-Fö.									3,6%	(-0,2)			45	(+4,7%)	

## Berufsqualifizierung (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „W1 Standard“		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>						Tage anerkannt	77.350	(+2,9%)	[+759%]	100%			610	(+3,3%)	[+40,9%]
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Fit4More	Pro.-Fö.								3,1%	(0,0)		18	(+20,0%)	
biv – die Akademie für integrative Bildung	Arbeitsunterstützende und berufsvorbereitende Kurse für Menschen mit Behinderung	Pro.-Fö.								1,0%	(+0,1)				
AWZ Soziales Wien GmbH	Bildungsreihe für Men- schen mit Lernschwie- rigkeiten im Pflege- und Betreuungsbereich	Pro.-Fö.								0,5%	(+0,1)				
Stadt Wien Magistratsabteilung 42 – Wiener Stadtgärten	Sonderausbildungsprojekt	Pro.-Fö. bis 1.11.								0,3%	(+0,2)				
Einzelplätze in den Bundesländern						Tage anerkannt	600	(0,0%)					3	(-25,0%)	

Zu den KundInnen: Die von den nicht anerkannten Trägern betreuten KundInnen sind in der Summe enthalten. Allerdings ist die Summe von Doppelzählungen bereinigt, wenn ein und dieselbe Person zwischen Trägern gewechselt hat.

Zum Marktanteil: Der Marktanteil berechnet sich aus der Höhe der Fördersumme (gerundet auf 10.000 Euro). Der Marktanteil bezieht sich auf die Einrichtungen in Wien, Die geförderten Einrichtungen in den Bundesländern sind in der Berechnung des Marktanteils nicht enthalten.

## Berufsintegration

„Berufsintegration“ wird seit 2012 durch den „Integrationsfachdienst Jobwärts“ der Jugend am Werk Begleitung von Menschen mit Behinderung GmbH und seit 2016 auch von „P.I.L.O.T. – Integration Wien“ erbracht. Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung, die selbstbestimmt und selbstverantwortlich am Erwerbsleben teilnehmen wollen. Ziel ist es, Menschen mit Behinderung zu unterstützen, Arbeits- und Ausbildungsplätze zu erlangen und diese zu erhalten. Auch Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber werden entsprechend beraten. Die beiden Projekte

bieten niederschwellige, individuelle Beratung und Begleitung. Bei der Berufsintegration handelt es sich um eine Leistung ohne Rechtsanspruch nach § 10 Chancengleichheitsgesetz Wien. Es wird keine Eigenleistung von den Kundinnen und Kunden eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)
<b>SUMME</b>									<b>100 %</b>			<b>680</b>	<b>(+41,7%)</b>	
Jugend am Werk Sozial:Raum GmbH	Integrationsfachdienst „Jobwärts“	Pro.-Fö.							86,2%	(-1,3)		670	(+42,6%)	
Verein Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen – Integration Wien	„P.I.L.O.T.“	Pro.-Fö.							13,8%	(+0,3)		13	(+8,3%)	

Zum Marktanteil: Der Marktanteil berechnet sich aus der Höhe der Fördersumme (gerundet auf 10.000 Euro).

















## Tagesstruktur (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2019	2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			4.076				Verr.-Tage	1.068.400	(+8,1%)	[+29,5%]	100%				4.940	(0,0%)	[+15,2%]
Geförderte Wienerinnen und Wiener in 52 nicht anerkannten Einrichtungen in den Bundesländern und Wien							Verr.-Tage	83.400	(+6,5%)						320	(-3,0%)	[+68,4%]
22 Einrichtungen in Niederösterreich		Einzel-förderungen													230	(0,0%)	[+109%]
7 Einrichtungen in Oberösterreich		Einzel-förderungen													30	(-26,8%)	[-9,1%]
7 Einrichtungen in der Steiermark		Einzel-förderungen													14	(+7,7%)	[+17%]
5 Einrichtungen im Burgenland		Einzel-förderungen													22	(-4,3%)	[+144%]
4 Einrichtungen in Wien		Einzel-förderungen													9	(+28,6%)	[0,0%]
3 Einrichtungen in Tirol		Einzel-förderungen													4	(0,0%)	[+33%]
1 Einrichtung in Salzburg		Einzel-förderungen													4	(0,0%)	[-20,0%]
1 Einrichtung in Kärnten		Einzel-förderungen													8	(0,0%)	[-33,3%]
1 Einrichtung in Vorarlberg		Einzel-förderungen													1	(0,0%)	[0,0%]
1 Einrichtung in Bayern		Einzel-förderungen													1		

Zum Tarif: 98 % aller Plätze der anerkannten Einrichtungen in Wien sind mit „Wien 1 Standard“-Tarif kontingentierte, weshalb dieser Tarif durchgängig ausgewiesen ist.

Zum Marktanteil: Berechnet nach Verrechnungstagen. Der Marktanteil bezieht sich auf die Einrichtungen in Wien. Die geförderten Einrichtungen in den Bundesländern sind in der Berechnung des Marktanteils nicht inkludiert.













## Teilbetreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „W1 Standard“		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			2.352			Monatspauschalen	26.600	(+6,8%)	[+87,3%]	100 %				2.500	(+5,9%)	[+86,6%]
Windhorse – Gesellschaft zur Förderung psychischer Gesundheit und ganzheitlicher Therapie psychotischer Leidensformen			20			Monatspauschalen	300	(+50,0%)	[+50,0%]	1,1%	(+0,3)	[-0,3]		27	(+3,8%)	[+50,0%]
	Schönbrunner Straße	anerk. Einr.		€ 1.306,60	(+4,1%)	[+24,5%]										
Verein Gemeinsam Leben – Gemeinsam Lernen – Integration Wien	Tannhäuserplatz	anerk. Einr.	23	€ 600,80	(-37,1%)	[-22,5%]	Monatspauschalen	200	(0,0%)		0,8%	(-0,1)	[+0,8]	24	(+14,3%)	[+700%]
Starthilfe – Verein für psychosoziale Begleitung			22			Monatspauschalen	200	(0,0%)	[0,0%]	0,8%	(-0,1)	[-0,7]	22	(+4,8%)	[+15,8%]	
	Hornbostelgasse (*)	Einzelförderung		€ 1.285,80	(+23,2%)											
	Mollardgasse (*)	Einzelförderung		€ 1.285,80	(+23,2%)	[+41,7%]										
	Westbahnstraße (*)	Einzelförderung		€ 1.682,50	(+61,3%)	[+85,4%]										
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH	Favoritenstraße	Pro.-Fö.	22			Monatspauschalen	4			0,0%	(0,0)	[0,0]	10			

## Teilbetreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „W1 Standard“		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)
SUMME (Fortsetzung)			2.352			Monatspauschalen	26.600	(+6,8%)	[+87,3%]	100 %			2.500	(+5,9%)	[+86,6%]
Geförderte Wienerinnen und Wiener in 11 nicht anerkannten Einrichtungen in den Bundesländern und Wien						Monatspauschalen	100	(-50,0%)					15	(-28,6%)	[-48,3%]
5 Einrichtungen in Wien		Einzelförderung											8	(+14,3%)	[ 0,0%]
3 Einrichtungen in Niederösterreich		Einzelförderung											3	(-62,5%)	[-75,0%]
1 Einrichtung im Burgenland		Einzelförderung											1	(-66,7%)	[-75,0%]
2 Einrichtungen in Oberösterreich		Einzelförderung											3	(+50,0%)	[-25,0%]

Im Wohnen für Menschen mit Behinderung wurde mit 1.1.2019 eine neue Tarifstruktur eingeführt, weshalb in Bezug auf Mengenangaben, Aufwendungen, aber auch KundInnenzahlen nur eingeschränkte Vergleichsmöglichkeiten bestehen.

Zu den Mengen: Im Teilbetreuten Wohnen werden seit der Tarifumstellung am 1.1.2019 sowohl Monate wie Tage verrechnet. Um weiterhin eine Gesamtsumme für die geleisteten Mengen des Teilbetreuten Wohnens bilden zu können, werden die Tage der Stufe 5 bis 9 und der Einzelförderungen in Monate umgerechnet. Die hier gegenüber Band I und Band II abweichende Summe resultiert aus hier nachträglich durchgeführten Korrekturen.

Zum Tarif: Eingetragen ist der am Standort bzw. beim Leistungslieferanten am häufigsten verrechnete Tarif. Der insgesamt am häufigsten verrechnete Tarif ist jener der Stufe 2. Einrichtungen, an denen ein Tarif der Stufe 3 oder Stufe 4 der häufigst verrechnet ist, sind mit (\*) gekennzeichnet. Einrichtungen, an denen ein Tarif der Stufe 5 oder höher der häufigst verrechnet ist, sind mit (\*\*) gekennzeichnet. Die Tarifstufen 1 bis 4 werden in Monatspauschalen, die Stufen 5 bis 9 als Tagsätze verrechnet. Die Stufen 1 und 9 sind nie die am häufigsten verrechneten.

Zum Marktanteil: Berechnet nach Monatspauschalen. Der Marktanteil bezieht sich auf die Einrichtungen in Wien. Die geförderten Einrichtungen in den Bundesländern sind in der Berechnung des Marktanteils nicht inkludiert.

## Vollbetreutes Wohnen

Die Leistung „Vollbetreutes Wohnen“ richtet sich an volljährige Menschen mit Behinderung, die – auch dauerhaft – umfassende Unterstützung im Alltag benötigen. Für manche Menschen mit Behinderung ermöglicht diese Betreuungsform mittelfristig den Schritt in ein selbstständigeres Leben, etwa mithilfe des „Teilbetreuten Wohnens“. Vollbetreute Wohnplätze gibt es in Wohngemeinschaften, daran angeschlossenen Einzelwohnungen und in Wohnhäusern. Die Leistung umfasst neben individueller Betreuung mit Bereitschaftsdiensten in den

Nachtstunden auch Unterkunft und Verpflegung. Abhängig von der Höhe des Einkommens und der pflegebezogenen Geldleistungen müssen Bewohnerinnen und Bewohner eine Eigenleistung erbringen. Bedingung der Förderung durch den FSW nach § 12 Abs. 2 des Chancengleichheitsgesetzes Wien ist die gleichzeitige Inanspruchnahme einer Leistung der Tagesstruktur, Berufsqualifizierung oder Berufs- und Arbeitsintegration.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>			1.443				Verr.- Tage	677.900	(+0,9%)	[+30,1%]	100%				1.970	(+0,5%)	[+25,5%]
Jugend am Werk Sozial:Raum GmbH			364	€ 108,20	(+3,3%)	[+22,3%]	Verr.- Tage	134.000	(-2,8%)	[-1,0%]	23,7%	(-0,5)	[-2,3]	420	(+2,4%)	[+2,4%]	
Lebenshilfe Wien, Verein für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung (*)			175	€ 160,80	(+53,9%)	[+78,1%]	Verr.- Tage	69.300	(+0,9%)	[+3,3%]	12,2%	(+0,2)	[-0,6]	190	(+5,6%)	[ 0,0%]	
ÖHTB Wohnen GmbH			166	€ 123,20	(+6,8%)	[+30,0%]	Verr.- Tage	59.500	(-8,3%)	[-8,0%]	10,5%	(-0,9)	[-1,9]	180	(-5,3%)	[-5,3%]	
Verein GIN (Gemeinwesenintegration und Normalisierung) (*)			127	€ 191,70	(+22,6%)	[+47,9%]	Verr.- Tage	50.900	(+1,2%)	[+32,6%]	9,0%	(+0,2)	[+1,6]	150	(+7,1%)	[+25,0%]	
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (*)			120	€ 197,90	(+85,6%)	[+118%]	Verr.- Tage	48.400	(-0,2%)	[+33,3%]	8,6%	(0,0)	[+1,6]	160	( 0,0%)	[+23,1%]	
Habit – Haus der Barmherzigkeit Integrationsteam GmbH (*)			111	€ 190,70	(+6,4%)	[+26,0%]	Verr.- Tage	44.400	(+2,3%)	[+15,6%]	7,8%	(+0,2)	[+0,5]	140	(+7,7%)	[+16,7%]	
BALANCE Leben ohne Barrieren GmbH (*)			107	€ 150,30	(+29,6%)	[+52,1%]	Verr.- Tage	40.800	(+1,5%)	[+15,6%]	7,2%	(+0,2)	[+0,4]	110	(-8,3%)	[-8,3%]	
Auftakt GmbH (*)			97	€ 196,40	(+20,3%)	[+40,5%]	Verr.- Tage	35.600	(-0,3%)	[+20,7%]	6,3%	(0,0)	[+0,6]	100	( 0,0%)	[+12,4%]	
Verein LOK – Leben ohne Krankenhaus (*)			46	€ 186,30	(+20,1%)	[+36,0%]	Verr.- Tage	26.000	(+15,0%)	[+9,2%]	4,6%	(+0,6)	[0,0]	50	(+4,2%)	[-28,6%]	
Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft (*)			12	€ 162,20	(+53,6%)	[+78,8%]	Verr.- Tage	13.300	(+1,5%)	[+20,9%]	2,3%	(+0,1)	[+0,2]	38	( 0,0%)	[+18,8%]	
Assist – Sozialwirtschaftliche Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung – gemeinnützige GmbH (*)			32	€ 165,90	(+71,6%)	[+97,0%]	Verr.- Tage	11.900	(-1,7%)	[-5,6%]	2,1%	(0,0)	[-0,3]	36	(+5,9%)	[-12,2%]	
KOMIT GmbH (*)			31	€ 150,90	(+49,7%)	[+65,6%]	Verr.- Tage	11.800	(+5,4%)	[+16,8%]	2,1%	(+0,1)	[+0,1]	31	(-11,4%)	[-13,9%]	
DAS BAND – gemeinsam vielfältig, Verein für unterstütztes Arbeiten und Wohnen (*)			21	€ 145,60	(+11,7%)	[+27,8%]	Verr.- Tage	7.600	(-1,3%)	[+7,0%]	1,3%	(0,0)	[0,0]	23	(-4,2%)	[ 0,0%]	
Sozialwerke Clara Fey der Schwestern vom armen Kinde Jesus			16	€ 122,40	(+6,6%)		Verr.- Tage	4.800	(-17,2%)	[-9,4%]	0,8%	(-0,2)	[-0,2]	23	(+9,5%)	[+15,0%]	
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH	Heinrich-Collin-Straße	anerk. Einr.	13	€ 138,00	(+2,1%)	[+22,1%]	Verr.- Tage	4.600	( 0,0%)	[+15,0%]	0,8%	(0,0)	[0,0]	16	(-20,0%)	[+33,3%]	

## Vollbetreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „W1 Standard“		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			1.443			Verr.- Tage	677.900	(+0,9%)	[+30,1%]	100%				1.970	(+0,5%)	[+25,5%]
Autistenzentrum Arche Noah – Verein zur beruflichen und sozialen Rehabilitation und Integration von Autisten und Menschen mit anderer Behinderung (*)	Sobieskigasse	anerk. Einr.	5	€ 140,40	(+1,1%)	Verr.- Tage	3.200	(-3,0%)		0,6%	(0,0)	[+0,6]		9	(0,0%)	
Oasis Socialis gemeinnützige GmbH	Columbusgasse	Pro.-Fö.												11		
Geförderte Wienerinnen und Wiener in 60 nicht anerkannten Einrichtungen in den Bundesländern und Wien						Verr.- Tage	111.900	(+9,9%)						310	(0,0%)	[+47,6%]
25 Einrichtungen in Niederösterreich		Einzel-förderungen												190	(0,0%)	[+58,3%]
9 Einrichtungen in Oberösterreich		Einzel-förderungen												40	(+2,6%)	[+8,1%]
7 Einrichtungen in der Steiermark		Einzel-förderungen												19	(+26,7%)	[+90,0%]
7 Einrichtungen im Burgenland		Einzel-förderungen												22	(+4,8%)	[+120%]
3 Einrichtungen in Wien		Einzel-förderungen												15	(-48,3%)	[+400%]
3 Einrichtungen in Kärnten		Einzel-förderungen												17	(+13,3%)	[0,0%]
2 Einrichtungen in Tirol		Einzel-förderungen												3	(0,0%)	[0,0%]
2 Einrichtungen in Salzburg		Einzel-förderungen												5	(0,0%)	[-28,6%]
1 Einrichtung in Vorarlberg		Einzel-förderungen												1	(0,0%)	[-90,0%]
1 Einrichtung in Bayern		Einzel-förderungen												1		

Im Wohnen für Menschen mit Behinderung wurde mit 1.1.2019 eine neue Tarifstruktur eingeführt, weshalb in Bezug auf Mengenangaben, aber auch KundInnenzahlen nur eingeschränkte Vergleichsmöglichkeiten bestehen.

Zum Tarif: Eingetragen ist der am Standort bzw. beim Leistungslieferanten am häufigsten verrechnete Tarif. Der insgesamt am häufigsten verrechnete Tarif ist jener der Stufe 6. Einrichtungen, an denen ein Tarif der Stufen 7 oder 8 der häufigst verrechnete ist, sind mit (\*) gekennzeichnet. Die Tarifstufen 5 und 9 sind nie die am häufigsten verrechneten.





## Kindergärten und Schulen sowie weitere Unterstützungsleistungen zur Bildung und Ausbildung für Menschen mit Behinderung

Für Kinder mit Behinderung, im Regelfall ab dem vollendeten 3. Lebensjahr, wird der Besuch in spezifischen Privatkindergärten gefördert. Die Hauptziele sind die Förderung der psycho-physischen Gesundheit und der Erwerb kognitiver und sozial-emotionaler Kompetenz. Bei „Kindergarten“ handelt es sich um eine freiwillige Leistung des FSW. Es ist eine Eigenleistung in der Höhe von 30 % bzw. 10 % der pflegebezogenen Geldleistungen zu erbringen. Der Schulbesuch für Kinder und Jugendliche mit Behinderung, die aus unterschiedlichen Gründen

nicht am Regelschulwesen teilnehmen, wird vom FSW gesondert unterstützt. Hier handelt es sich entweder um den Besuch von Privatschulen für Kinder und Jugendliche mit hochgradigen Behinderungen oder um den Besuch von Basalen Förderklassen (inkl. Nachmittagsbetreuung) des öffentlichen Schulsystems. Bei „Schule“ handelt es sich um eine Leistung nach § 8 Chancengleichheitsgesetz Wien ohne Rechtsanspruch.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „W1 Standard“			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)
<b>SUMME</b>			<b>175</b>							<b>100%</b>			<b>340</b>	<b>( 0,0%)</b>	<b>[+21,4%]</b>
Therapieinstitut Keil (gem.) GmbH		anerk. Einr.	102							39,8%	(+20,6)	[-60,2]	140	(+16,7%)	[+53,8%]
	Kindergarten Bergsteiggasse Kindergarten Eduardgasse Kindergarten Kreindlgasse	anerk. Einr.	42							10,3%	(+5,0)	[+10,3]	69	(+27,8%)	
	Schule Bergsteiggasse Schule Eduardgasse	anerk. Einr.	60							29,5%	(+15,8)	[+29,5]	66	( 0,0%)	
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH	Basale Förderklassen	Obj.-Fö.								35,8%	(-32,1)	[+35,8]	130	( 0,0%)	
Verein Karl Schubert Schule für Seelenpflege-bedürftige Kinder und Jugendliche in Wien			73							24,4%	(+11,5)	[+24,4]	77	(-11,5%)	[+20,3%]
	Kindergarten Kanitzgasse	anerk. Einr.	9							1,9%	(+1,2)	[+1,9]	9	(-18,2%)	
	Schule Kanitzgasse	anerk. Einr.	64							22,5%	(+10,5)	[+22,5]	68	(-10,5%)	





## Mobilitätskonzept

Das „Mobilitätskonzept“ gilt für Menschen mit Behinderung, die eine Tagesstruktur in einer vom FSW anerkannten Einrichtung besuchen. Im Rahmen des Mobilitätskonzeptes erhalten die Tagesstruktur-BesucherInnen im Sinne der Förderung ihrer Selbstbestimmung eine individuelle, bedarfsorientierte und flexible Mobilitätsunterstützung. Vom Fahrtentraining und der Begleitung in den öffentlichen Verkehrsmitteln bis hin zur Beförderung mit eigenen oder zugekauften Fahrtendiensten, gegebenenfalls mit Fahrtbegleitung, sind viele Optionen geboten.

Diesbezüglich geht es immer ausschließlich um die Zurücklegung der Wegstrecke zwischen Wohnort und Tagesstruktur-Einrichtung und retour. Die Durchführung des Mobilitätskonzeptes obliegt den anerkannten Einrichtungen der Tagesstruktur. Die Nutzung dieser Leistung erfolgt ohne Antrag an den FSW. Sofern Bedarf an einem Transportdienst besteht, genügt eine aufrechte Bewilligung für den Regelfahrtendienst. Die Finanzierung erfolgt zwischen FSW und anerkannter Einrichtung mittels Aufschlag zum jeweils vereinbarten Tagsatz für

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze	Tarif		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	2019 (zu '18) [zu '10]	Einheit	2019 (zu '18) [zu '10]	2019 (zu '18) [zu '10]	2019 (zu '18) [zu '10]	2019 (zu '18) [zu '10]					
<b>SUMME</b>			4.074			Anwesenheitst- tage	841.900 (+1,9%) [+75,8%]	100%			4.490 (+1,8%) [+74,0%]				
Jugend am Werk Sozial:Raum GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	1.681	€ 11,78 (+2,6%) [+28,0%]	Anwesenheitst- tage	350.400 (0,0%) [+1,7%]	41,6% (-0,8) [-30,3]	1.810 (-1,1%) [+3,4%]							
Lebenshilfe Wien, Verein für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung	siehe TS	anerk. Einr.	365	€ 22,90 (+3,6%)	Anwesenheitst- tage	78.700 (+2,3%)	9,3% (0,0)	380 (0,0%)							
ÖHTB Arbeiten GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	307	€ 13,37 (+2,9%) [+33,7%]	Anwesenheitst- tage	64.600 (+1,1%) [+33,5%]	7,7% (-0,1) [-2,4]	320 (0,0%) [-3,0%]							
Verein GIN (Gemeinwesenintegration und Normalisierung)	siehe TS	anerk. Einr.	202	€ 22,86 (0,0%) [+19,1%]	Anwesenheitst- tage	42.600 (+13,9%) [+13,3%]	5,1% (+0,5) [-2,8]	220 (+22,2%) [+29,4%]							
REINTEGRA – Berufliche ReIntegration psychisch kranker Menschen gemeinnützige GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	210	€ 3,63 (-15,6%)	Anwesenheitst- tage	41.200 (+0,2%)	4,9% (-0,1)	290 (-3,3%)							
Habit – Haus der Barmherzigkeit Integrationsteam GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	152	€ 49,85 (+2,8%)	Anwesenheitst- tage	32.000 (+15,5%)	3,8% (+0,4) [+3,8]	160 (0,0%)							
Assist – Sozialwirtschaftliche Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung – gemeinnützige GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	155	€ 16,06 (+4,0%) [+7,8%]	Anwesenheitst- tage	31.700 (+2,9%) [+4,6%]	3,8% (0,0) [-2,6]	170 (+6,3%) [0,0%]							
Caritas der Erzdiözese Wien (Caritasverband) gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung	siehe TS	anerk. Einr.	147	€ 37,02 (-3,8%)	Anwesenheitst- tage	31.000 (+6,5%)	3,7% (+0,2) [+3,7]	150 (0,0%)							
BALANCE Leben ohne Barrieren GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	137	€ 20,29 (+3,4%)	Anwesenheitst- tage	29.100 (+1,4%)	3,5% (0,0)	160 (0,0%)							
DAS BAND – gemeinsam vielfältig, Verein für unterstütztes Arbeiten und Wohnen	siehe TS	anerk. Einr.	123	€ 4,42 (-10,3%)	Anwesenheitst- tage	27.100 (-3,9%)	3,2% (-0,2)	160 (-5,9%)							
KOMIT GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	109	€ 29,63 (+0,6%)	Anwesenheitst- tage	21.700 (+3,8%)	2,6% (0,0) [+2,6]	150 (+15,4%)							
Wiener Sozialdienste Förderung & Begleitung GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	83	€ 5,55 (-1,9%) [+11,2%]	Anwesenheitst- tage	13.700 (+7,0%) [+44,2%]	1,6% (+0,1) [-0,4]	100 (+9,9%) [+75,4%]							
Verein LOK – Leben ohne Krankenhaus	siehe TS	anerk. Einr.	68	€ 3,84 (+0,3%) [-21,1%]	Anwesenheitst- tage	12.400 (-2,4%) [+44,2%]	1,5% (-0,1) [-0,3]	100 (+6,4%) [-9,1%]							
VEREIN ZUR SCHAFFUNG ALTERNATIVER BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR PSYCHISCH KRANKE – VAB	siehe TS	anerk. Einr.	64	€ 2,10 (+5,5%)	Anwesenheitst- tage	12.100 (+1,7%)	1,4% (0,0)	81 (-2,4%)							

## Mobilitätskonzept (Fortsetzung)

Tagesstruktur. Es wird keine Eigenleistung von den Kundinnen und Kunden eingehoben.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			4.074				Anwesenheitst- tage	841.900	(+1,9%)	[+75,8%]	100%				4.490	(+1,8%)	[+74,0%]
HUMANISIERTE ARBEITSSTÄTTE zur Förderung der besonderen Fähigkeiten geistig und mehrfach behinderter Menschen	siehe TS	anerk. Einr.	49	€ 6,51	(+12,4%)		Anwesenheitst- tage	9.900	(+2,1%)		1,2%	(0,0)	[+1,2]		51	(+10,9%)	
RAINMAN'S HOME – Verein zur Rehabilitation und Integration autistisch und anders behinderter Menschen	siehe TS	anerk. Einr.	46	€ 28,66	(+4,2%)		Anwesenheitst- tage	9.500	(+1,1%)		1,1%	(0,0)			49	(+2,1%)	
ÖSTERREICHISCHER VERBAND FÜR SPASTIKER-EINGLIEDERUNG (Pädagogische Mehrfachtherapie für cerebral Bewegungsgestörte und Mehrfachbehinderte nach Petö und Keil)	siehe TS	anerk. Einr.	50	€ 49,58	(+6,8%)		Anwesenheitst- tage	9.100	(-6,2%)		1,1%	(-0,1)			54	(+3,8%)	
Waldorf Behindertenbetreuung GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	40	€ 30,97	(+1,7%)		Anwesenheitst- tage	8.500	(0,0%)		1,0%	(0,0)			43	(+4,9%)	
ITA GmbH	siehe TS	anerk. Einr.	45	€ 12,34	(0,0%)		Anwesenheitst- tage	8.200	(-12,8%)		1,0%	(-0,2)			54	(-5,3%)	
Autistenzentrum Arche Noah – Verein zur beruflichen und sozialen Rehabilitation und Integration von Autisten und Menschen mit anderer Behinderung	siehe TS	anerk. Einr.	28	€ 37,43	(+11,8%)		Anwesenheitst- tage	5.400	(+20,0%)		0,6%	(+0,1)			26	(+8,3%)	
Sozialtherapeutische Lebens- und Arbeitsgemeinschaft	siehe TS	anerk. Einr.	13	€ 29,65	(+3,0%)		Anwesenheitst- tage	3.000	(+3,4%)		0,4%	(0,0)			13	(0,0%)	

Zum Marktanteil: Berechnet nach Anwesenheitstagen.

## Freizeitfahrtendienst

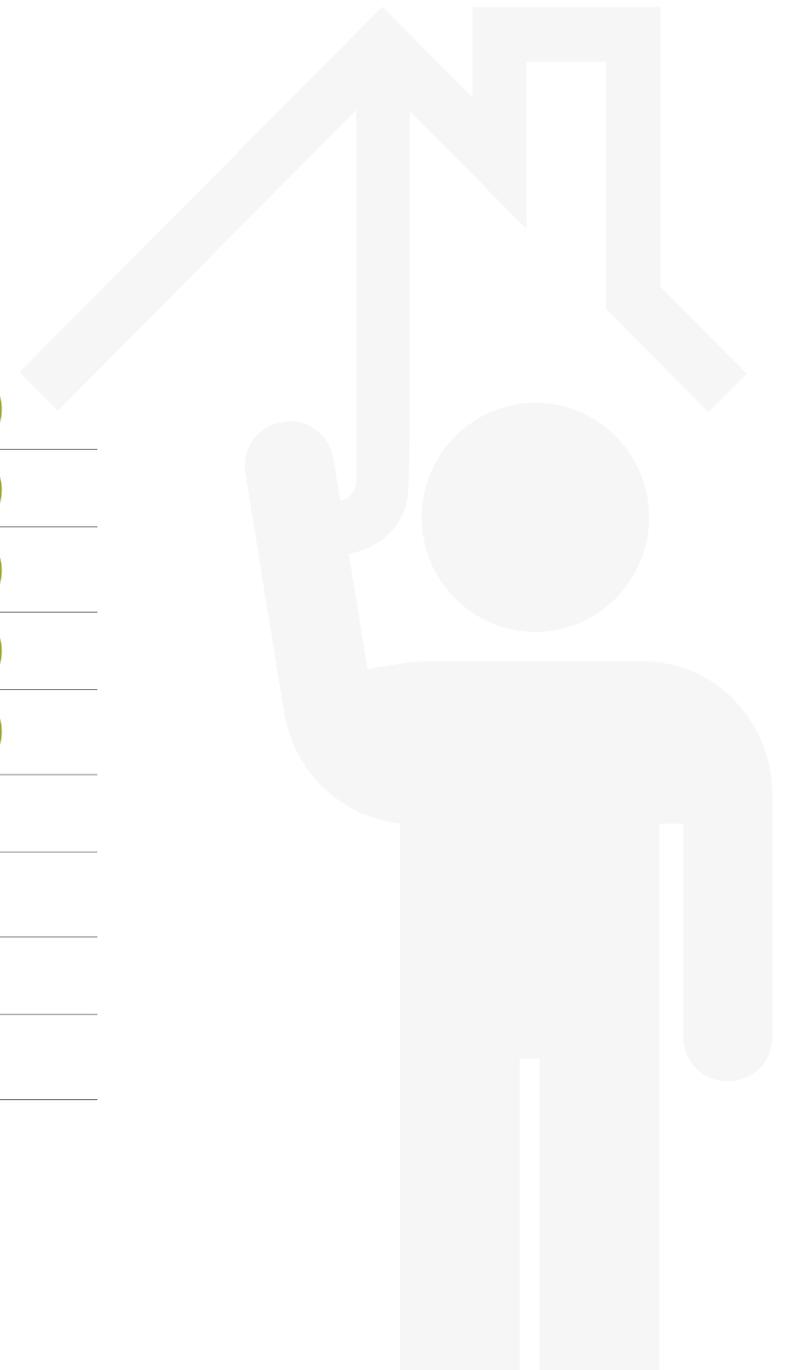
Der „Freizeitfahrtendienst“ ist eine freiwillige Leistung des FSW für Menschen mit einer dauerhaften schweren Gehbehinderung, die nicht in der Lage sind, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Mit dem Freizeitfahrtendienst wird eine aktive Freizeitgestaltung außer Haus ermöglicht und somit die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in Wien gefördert. Die beauftragten Fahrtendienstunternehmen bieten die Leistung von 6:00 bis 24:00 Uhr meist als Sammelfahrten an. Für die Benutzung des Freizeitfahrtendienstes wird bei Erfüllung der Voraussetzungen

eine Berechtigungskarte durch den FSW ausgestellt. Es gilt ein geringer Selbstbehalt pro Fahrt, der sich an den Tarifen der Wiener Linien für Einzelfahrscheine orientiert und von den Fahrtendienstunternehmen direkt bei den Kundinnen und Kunden eingehoben wird.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung bzw. Projekt	Kooperationsart	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen			
			2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME</b>						Fahrten	142.600	(-3,3%)	[-54,0%]	100%			2.470	(-8,2%)	[-57,3%]
Wiener Lokalbahnen Verkehrsdienste GmbH		Vertragspartner				Fahrten	37.900	(-0,3%)	[-46,5%]	26,5%	(+0,8)	[+3,7]	830	(-4,6%)	[-55,1%]
„WAKA FAHRTENDIENST GMBH“		Vertragspartner				Fahrten	37.200	(-0,3%)	[-35,9%]	26,0%	(+0,7)	[+7,3]	510	(-1,9%)	[+10,9%]
Eiseler & Löffler GesmbH		Vertragspartner				Fahrten	36.100	(+3,4%)	[-23,5%]	25,3%	(+1,6)	[+10,1]	730	(-3,9%)	[-46,7%]
Haller & Felsinger Gesellschaft m.b.H.		Vertragspartner				Fahrten	16.600	(-16,2%)	[-71,9%]	11,6%	(-1,8)	[-7,4]	630	(-14,9%)	[-67,2%]
ÖHTB – Fahrtendienst gemeinnützige GmbH		Vertragspartner				Fahrten	12.500	(-17,1%)	[-76,9%]	8,8%	(-1,5)	[-8,8]	510	(-10,5%)	[-66,0%]
Herbert Gschwindl Urlaub- u. Reisen Gesellschaft m.b.H.		Vertragspartner				Fahrten	2.400	(+14,3%)	[-14,3%]	1,7%	(+0,3)	[+0,8]	320	(+3,2%)	[ 0,0%]

## KundInnen ohne Wohnung oder Obdach

2019		12.590
2018		11.730
2017		11.100
2016		10.320
2015		10.020
2014		9.750
2013		9.770
2012		9.030
2011		8.280
2010		8.180



# Ohne Wohnung, ohne Obdach



## Nachtquartiere

In „Nachtquartieren“ finden Menschen, die obdachlos sind und für die unmittelbar keine andere geeignete Wohnform möglich ist, einen Schlafplatz. Ziel ist eine erste Stabilisierung der krisenhaften Lebenslage durch ein unbürokratisches und leicht zugängliches Angebot an Schlaf- und Waschmöglichkeiten sowie Depotplätzen und Notfallpaketen. Ein Nachtquartier dient als möglichst kurzfristige Übergangslösung bis zur weiteren Abklärung der Situation und Vermittlung in eine adäquate Wohn- bzw. Betreuungsform der Wiener Wohnungslosenhilfe,

so ein Anspruch hierauf besteht. Nachtquartiere bieten einen betreuten Aufenthalt in der Regel nur während der Abend- und Nachtstunden sowie am Morgen an. Einige bieten vor Öffnung bzw. nach Schließung ein „Saftbeisl“ mit Essen und Getränken zum Selbstkostenpreis an. BezieherInnen der Bedarfsorientierten Mindestsicherung und Personen mit entsprechendem Einkommen leisten in einem Nachtquartier einen Kostenbeitrag in Höhe von zwei Euro pro Nacht. In der für obdachlose Menschen härtesten Zeit des Jahres werden zusätzlich Nachtquartiersplätze

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Betten 2019	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)
<b>SUMME</b>			<b>89</b>						<b>100%</b>			<b>3.870</b>	<b>(-5,4%)</b>	<b>[+11,2%]</b>	
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not			89						52,1%	(+3,5)	[+17,1]	1.700	(-18,3%)	[-16,3%]	
	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 184									1.170	(-19,3%)	[+1.070%]	
NächtigerInnen in ZiWo (Summe)		Obj.-Fö.	35												
	JUCA Nachtquartier	Obj.-Fö.	16									150	(+15,4%)	[-42,3%]	
	Rupert-Mayer-Haus Nachtquartier	Obj.-Fö.	7									79	(+6,8%)	[+25,4%]	
	Vinzenzhaus Nachtquartier	Obj.-Fö.	5									65	(+27,5%)	[-29,3%]	
	Haus Miriam Nachtquartier	Obj.-Fö.	4									19	(-32,1%)	[-67,8%]	
	FrauenWohnZentrum Nachtquartier	Obj.-Fö.	3									220	(+15,8%)	[+15,8%]	
Akutunterbringung (Summe)	Haus Jaro (KUWO)	Obj.-Fö.	45												
	Luise Akut	Obj.-Fö.	9												
	Haus Grangasse	Obj.-Fö.										1.370	(-24,7%)	[-1,4%]	
Johanniter NÖ-Wien Gesundheits- und soziale Dienste mildtätige GmbH	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 294						20,7%	(+12,9)	[+20,7]	990	(+59,7%)		
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH									6,2%	(-6,8)	[-45,1]	840	(-44,7%)	[-40,4%]	
	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 120									840	(-5,6%)		
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 80						4,8%	(+4,8)	[+4,8]	650	(+25,0%)		

## Nachtquartiere (Fortsetzung)

bereitgestellt. Dieses sogenannte „Winterpaket“ wird witterungsabhängig zwischen November und April und mit kurzfristig angepassten Kapazitäten eingerichtet.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Betten 2019	Tarif		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			89						100%			3.870	(-5,4%)	[+11,2%]
Arbeiter-Samariter-Bund Wien, Wohnen und Soziale Dienstleistungen gemeinnützige GmbH									11,5%	(-5,4)	[+7,0]	620	(-44,1%)	[+288%]
	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 110									620	(-36,1%)	
Obdach Wien gemeinnützige GmbH									4,6%	(-0,7)	[-4,1]	480	(+242%)	[+33,3%]
	Winterpaket	Pro.-Fö.	bis zu 108									480	(+242%)	

Zu den Betten: Vereinbartes Kontingent für ganzjährig zur Verfügung stehende Betten mit Stand zum Jahresende. Die Kontingente des Winterpakets sind in der Summe nicht enthalten, da hier Betten nach unmittelbarem Bedarf bereitgestellt werden.

## Chancenhäuser

Die Leistung „Chancenhäuser“ wurde 2018 in Kooperation mit Obdach Wien entwickelt und eingeführt. Sie verbindet ein vorübergehendes Wohnangebot für von Obdachlosigkeit betroffene Menschen mit professioneller Beratung und Betreuung ab dem ersten Tag. Das neue Angebot steht Frauen, Männern und Paaren rund um die Uhr offen. Sie können ohne vorherige Platzvermittlung direkt von der Straße aus im Chancenhaus einen Platz bekommen. Bis zu drei Monate können sie in Ein- und Zweibettzimmern mit gemeinschaftlichen Küchen und Sanitärräumen wohnen

und erhalten in dieser Zeit Betreuung. Damit können sie vom ersten Tag an Zukunftsperspektiven entwickeln. Ein multiprofessionelles Team unterstützt bei der Abklärung von Ansprüchen auf Sozialleistungen sowie zukünftigen Wohnmöglichkeiten. Der offene Zugang ermöglicht auch Menschen ohne sozialrechtliche Ansprüche kurzfristige Unterbringung, Beratung an Ort und Stelle und bei Bedarf Unterstützung bei der Rückkehr ins Herkunftsland.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Betten	Tarif		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	2019 (zu '18) [zu '10]	Einheit	2019 (zu '18) [zu '10]							
<b>SUMME</b>			539			Betreuungstage	150.100 (+344%)	100 %			1.510 (+2,0%)			
Obdach Wien gemeinnützige GmbH		Obj.-Fö. & Pro.-Fö.	300			Betreuungstage	90.600 (+304%)	60,4%	(-5,9) [+60,4]		920 (+240%)			
	Obdach Wurlitzergasse	Pro.-Fö.	150			Betreuungstage	49.700 (+121%)	33,1%	(-33,2) [+33,1]		420 (+55,6%)			
	Chancenhaus Obdach Favorita	Obj.-Fö.	150			Betreuungstage	40.900	27,2%	(+27,2) [+27,2]		520			
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH	Chancenhaus Hermes	Pro.-Fö	150			Betreuungstage	45.700 (+300%)	30,4%	(-3,3) [+30,4]		520 (+147%)			
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not	Chancenhaus Grangasse	Obj.-Fö.	89			Betreuungstage	13.800	9,2%	(+9,2) [+9,2]		140			

## Allgemeines Übergangswohnen

Ziel der Übergangswohnenrichtungen ist die Stabilisierung der Situation obdach- bzw. wohnungsloser Menschen und die Vorbereitung auf ein selbstständiges Leben in einer eigenen Wohnung bzw., wenn dies nicht möglich ist, die Vermittlung eines anderen geeigneten, möglichst dauerhaften Wohnplatzes. Das Angebot richtet sich an Einzelpersonen, Paare oder Familien. Durch Beratung und Betreuung wird ihr Selbsthilfepotenzial so weit gestärkt, dass sie wieder selbstständig wohnen können.

Die Eigenleistung der Bewohnerinnen und Bewohner beträgt zwischen 150 und 270 Euro pro Monat und richtet sich nach Größe und Ausstattung der Wohneinheiten.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „Standard 1“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>			<b>579</b>				Verr.-Tage	185.300	(-12,7%)	[-51,0%]	100 %				1.430	(-11,2%)	[-40,2%]
Obdach Wien gemeinnützige GmbH			518				Verr.-Tage	175.900	(-5,8%)	[-45,0%]	95,0%	(+6,9)	[+10,5]		1.380	(-7,4%)	[-32,7%]
	Obdach Gänsbachergasse	anerk. Einr.	286	€ 27,10	(+0,7%)	[+24,9%]	Verr.-Tage	95.100	(-1,6%)	[-0,5%]	51,3%	(+5,8)	[+26,1]		680	(+17,2%)	[+33,3%]
	Obdach Siemensstraße	anerk. Einr.	232	€ 31,40	(+8,3%)	[+23,1%]	Verr.-Tage	80.900	(-0,9%)	[-3,0%]	43,7%	(+5,2)	[+21,6]		520	(0,0%)	[+23,8%]
Arbeiter-Samariter-Bund Wien, Wohnen und Soziale Dienstleistungen gemeinnützige GmbH			26				Verr.-Tage	9.300	(-63,5%)	[-84,2%]	5,0%	(-7,0)	[-10,5]		52	(-65,3%)	[-85,9%]
	Haus Sama	anerk. Einr.	26	€ 29,00	(+3,6%)	[+20,8%]	Verr.-Tage	9.300	(-1,1%)	[-2,1%]	5,0%	(+0,6)	[+2,5]		52	(+13,0%)	[0,0%]
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not	Haus Amadou	Obj.-Fö	35														

Zur Menge: Die Gesamtsumme aller geförderten Verrechnungs- und Belegtage im Jahr 2019 betrug 233.340. Die Differenz auf die hier dargestellte Summe von 185.300 Verrechnungstagen wurde von objektgeförderten Einrichtungen erbracht.

Zum Marktanteil: Objektgeförderte Einrichtungen (Belegtage) werden bei der Berechnung des Marktanteils (aus Verrechnungstagen) nicht berücksichtigt.

## Zielgruppenwohnen

Die Einrichtungen der Leistung „Zielgruppenwohnen“ stellen für bestimmte Personengruppen ohne eigene Wohnung speziell konzipierte Wohn- und Unterstützungsmöglichkeiten bereit. Beispielsweise gibt es differenzierte Angebote für Menschen mit psychischen Problemen oder Alkoholkrankheit, für junge Erwachsene oder Personen mit nur kurzzeitigem Unterstützungsbedarf. Ziel ist, die obdach- bzw. wohnungslosen Menschen innerhalb von bis zu zwei Jahren auf ein selbstständiges Leben in einer eigenen Wohnung vorzubereiten.

Manche der Einrichtungen verfügen darüber hinaus über Nachtquartierbetten für die jeweilige Zielgruppe. Die Eigenleistung für einen Wohnplatz beträgt zwischen 160 und 330 Euro pro Monat.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „Standard 1“		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			<b>539</b>			Verr.-Tage	170.600	(+12,8%)	[+69,1%]	100%				1.000	(+5,3%)	[+33,3%]
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not			256			Verr.-Tage	77.400	(+0,7%)	[+23,1%]	45,4%	(-5,5)	[-17,0]		510	(+4,1%)	[+6,3%]
	JUCA	anerk. Einr.	79	€ 36,80	(+3,1%)	[+78,6%]	Verr.-Tage	28.100	(+1,8%)	[+19,6%]	16,5%	(-1,8)	[-6,8]	160	(+6,7%)	[ 0,0%]
	Haus St. Josef	anerk. Einr.	41	€ 39,90	(+4,5%)	[+154%]	Verr.-Tage	14.600	(+3,5%)	[+147%]	8,6%	(-0,8)	[+2,7]	69	(-8,0%)	[+25,5%]
	Haus Miriam	anerk. Einr.	38	€ 39,10	(+2,9%)	[+89,8%]	Verr.-Tage	13.100	(+7,4%)	[-2,2%]	7,7%	(-0,4)	[-5,6]	99	(+12,5%)	[+16,5%]
	Vinzenzhaus	anerk. Einr.	37	€ 40,00	(+3,1%)	[+94,2%]	Verr.-Tage	11.800	(-6,3%)	[-5,6%]	6,9%	(-1,4)	[-5,5]	68	(-1,4%)	[-17,1%]
	Rupert-Mayer-Haus	anerk. Einr.	29	€ 32,10	(+3,2%)	[+55,8%]	Verr.-Tage	9.800	(-4,9%)	[+28,9%]	5,7%	(-1,1)	[-1,8]	56	(-5,1%)	[+24,4%]
	FrauenWohnZentrum	Obj.-Fö	32										50	(-2,0%)	[ 0,0%]	
Arbeiter-Samariter-Bund Wien, Wohnen und Soziale Dienstleistungen gemeinnützige GmbH			117				Verr.-Tage	37.300	(+89,3%)		21,9%	(+8,8)	[+21,9]	200	(+33,3%)	
	R3	anerk. Einr.	117	€ 34,80	( 0,0%)		Verr.-Tage	37.300	(+89,3%)		21,9%	(+8,8)	[+21,9]	200	(+33,3%)	
neunerhaus – Hilfe für obdachlose Menschen			94				Verr.-Tage	33.400	(-0,6%)	[+126%]	19,6%	(-2,6)	[+4,9]	180	( 0,0%)	[+63,6%]
	neunerhaus Hagenmüllergasse	anerk. Einr.	53	€ 49,30	(+3,4%)		Verr.-Tage	18.600	(-4,6%)		10,9%	(-2,0)	[+10,9]	85	(-1,2%)	
	neunerhaus Billrothstraße	anerk. Einr.	41	€ 35,00	(+5,1%)	[+49,6%]	Verr.-Tage	14.800	(+5,0%)	[ 0,0%]	8,7%	(-0,7)	[-6,0]	92	(+2,2%)	[-16,4%]
Heilsarmee Österreich			64				Verr.-Tage	21.400	(+9,7%)	[ 0,0%]	12,5%	(-0,4)	[-8,7]	130	(+8,3%)	[-7,1%]
	SalztorZentrum	anerk. Einr.	54	€ 35,50	(+6,0%)	[+56,4%]	Verr.-Tage	19.300	(-1,0%)	[-9,8%]	11,3%	(-1,6)	[-9,9]	120	( 0,0%)	[-14,3%]
	Abstinenz-WG	anerk. Einr.	10	€ 47,70			Verr.-Tage	2.100						10		

## Zielgruppenwohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „Standard 1“ 2019 (zu '18) [zu '10]	Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
					Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
SUMME (Fortsetzung)			539		Verr.-Tage	170.600	(+12,8%)	[+69,1%]	100%			1.000	(+5,3%)	[+33,3%]
STRUKTUR – Verein zur Schaffung von Wohnraum für Alkoholranke	Wohngemeinschaft	anerk. Einr.		€ 16,60 (0,0%) [+76,6%]	Verr.-Tage	1.100	(-31,3%)	[-38,9%]	0,6%	(-0,4)	[-1,1]	5	(0,0%)	[-16,7%]
ORIENT EXPRESS – BERATUNGS-, BILDUNGS- UND KULTURINITIATIVE FÜR FRAUEN	Übergangswohnung für von Zwangsheirat und Generationenkonflikten bedrohte/betroffene Mädchen und junge Frauen	Pro.-Fö. ab 1.2.	8									9		

Zur Menge: Die Gesamtsumme aller geförderten Verrechnungs- und Belegtage im Jahr 2019 betrug 183.500. Die Differenz auf die hier dargestellte Summe von 170.600 Verrechnungstagen (Subjektförderung) wurde von objektgeförderten Einrichtungen (Belegtage) erbracht.

Zum Marktanteil: Objektgeförderte Einrichtungen (Belegtage) werden bei der Berechnung des Marktanteils (aus Verrechnungstagen) nicht berücksichtigt.

## Mutter-Kind-Einrichtungen

Das Angebot der „Mutter-Kind-Einrichtungen“ richtet sich an wohnungslose, schwangere Frauen, volljährige Mütter, Väter und Paare zusammen mit ihren Kindern, die zur Stabilisierung ihrer Lebenssituation eine betreute Wohnmöglichkeit benötigen. Ziel der Betreuung ist die Förderung der Kompetenz der Mütter und Väter, selbstständig

in einer eigenen Wohnung zu leben und verantwortungsvoll mit ihrem Kind bzw. ihren Kindern umzugehen. Gruppenarbeit und freizeitpädagogische Angebote sollen selbstständige Aktivitäten und soziales Lernen fördern.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif			Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>			371				Verr.-Tage	94.200	(+1,0%)	[+10,6%]	100 %				600	(+25,0%)	[+46,3%]
Kolping – Gruppe			93				Verr.-Tage	29.900	(-3,5%)	[+76,9%]	31,7%	(-1,5)	[+11,9]		140	(0,0%)	[+79,5%]
Kolping Altenpflege Wien-Leopoldstadt GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Leopoldstadt	anerk. Einr.	47	€ 27,40	(+3,0%)		Verr.-Tage	15.000	(-4,5%)		15,9%	(-0,9)	[+15,9]		66	(+3,1%)	
Kolpinghaus-für betreutes Wohnen-GmbH	Kolpinghaus „Gemeinsam Leben“ Favoriten	anerk. Einr.	46	€ 27,40	(+3,0%)	[+38,4%]	Verr.-Tage	14.900	(-2,6%)	[-11,8%]	15,8%	(-0,6)	[-4,0]		78	(+8,3%)	[0,0%]
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not			147				Verr.-Tage	23.000	(+3,1%)	[+9,0%]	24,4%	(+0,5)	[-0,3]		270	(+92,9%)	[+170,0%]
	Haus Immanuel	anerk. Einr.	51	€ 27,60	(+8,7%)	[+39,4%]	Verr.-Tage	15.800	(+6,8%)	[-25,1%]	16,8%	(+0,9)	[-8,0]		77	(-3,8%)	[-3,8%]
	Haus Luise	anerk. Einr.	24	€ 27,20	(+8,8%)		Verr.-Tage	7.200	(-2,7%)		7,6%	(-0,3)	[+7,6]		60	(+1,7%)	[+150%]
	Haus Frida	Pro.-Fö.	72												140		
St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien			67				Verr.-Tage	21.600	(+3,3%)	[-5,7%]	22,9%	(+0,5)	[-3,9]		110	(+10,0%)	[+10,0%]
	Mutter-Kind-Haus Arbeitergasse	anerk. Einr.	57	€ 25,00	(+3,3%)	[+26,3%]	Verr.-Tage	18.400	(+4,0%)	[-4,7%]	19,5%	(+0,6)	[-3,1]		92	(+8,2%)	[+7,0%]
	Mutter-Kind-Haus Flurschützstraße	anerk. Einr.	10	€ 24,20	(+3,4%)	[+22,2%]	Verr.-Tage	3.200	(0,0%)	[-11,1%]	3,4%	(0,0)	[-0,8]		22	(+22,2%)	[+37,5%]
Caritas Socialis Schwesterngemeinschaft	CS Haus für Mutter und Kind	anerk. Einr.	39	€ 26,20	(+3,1%)	[+32,3%]	Verr.-Tage	12.200	(+8,9%)	[-78,4%]	13,0%	(+0,9)	[-4,4]		69	(+23,2%)	[-4,2%]
Missionsschwestern vom Heiligsten Erlöser	Familienwohnen Haus Sarepta	anerk. Einr.	25	€ 28,20	(+2,9%)	[+42,4%]	Verr.-Tage	7.400	(-6,3%)	[+29,8%]	7,9%	(-0,6)	[-3,2]		53	(-5,4%)	[+8,2%]

Zur Menge: Die Gesamtsumme aller geförderten Verrechnungs- und Belegtage im Jahr 2019 betrug 115.400. Die Differenz auf die hier dargestellte Summe von 94.200 Verrechnungstagen (Subjektförderung) wurde von projektgeförderten Einrichtungen (Belegtage) erbracht.

Zum Tarif: Hier ist ausschließlich der Tarif für Erwachsene dargestellt. Für Kinder wird die Hälfte dieses Tarifs bezahlt.

## Betreutes Wohnen in Wohnungen

Die Leistung „Betreutes Wohnen in Wohnungen“ setzt bei den Kundinnen und Kunden größere Selbstständigkeit als andere betreute Wohnformen voraus. Die mobile Betreuung erfolgt durch fachkundige Betreuungspersonen mit der Zielsetzung, dass die KundInnen innerhalb von rund zwei Jahren eine eigene Wohnung beziehen und diese auf Dauer behalten. Das Angebot richtet sich an verschiedene Zielgruppen (Einzelpersonen, Paare, Alleinerziehende, Familien), die eine Starthilfe benötigen.

Einige Angebote ermöglichen den Kundinnen und Kunden nach erfolgreichem Abschluss der Betreuung die Übernahme der Wohnungen als Hauptmieterinnen bzw. Hauptmieter. Die monatliche Eigenleistung der Kundinnen und Kunden liegt zwischen 100 und 350 Euro für einen Wohnplatz und 120 und 1.030 Euro für eine Wohnung, je nach deren Größe, Ausstattung und Lage.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „Standard 1“		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen					
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	
<b>SUMME</b>			2.429			Verr.-Tage	353.100	(+0,1%)	[+73,8%]	100 %				3.900	(+9,6%)	[+108%]	
Obdach Wien gemeinnützige GmbH	436 Wohnplätze in 180 Wohnungen	anerk. Einr. & Obj.-Fö.	471			Verr.-Tage	118.900	(-1,4%)		33,7%	(-0,5)	[+33,7]		820	(+9,3%)	[+105%]	
	Obdach Arndtstraße 150 Wohnplätze in 50 Wohnungen	anerk. Einr.	150	€ 20,10	(+1,5%)	Verr.-Tage	53.700	(+6,1%)		15,2%	(+0,9)	[+15,2]		320	(+28,0%)		
	Obdach Wohnbasis 180 Wohnplätze in 74 Wohnungen	anerk. Einr.	180	€ 22,70	(0,0%)	Verr.-Tage	46.400	(-10,3%)		13,1%	(-1,5)	[+13,1]		230	(+4,5%)	[-20,7%]	
	Obdach Felberstraße 51 Wohnplätze in 17 Wohnungen	anerk. Einr.	51	€ 34,30	(0,0%)	Verr.-Tage	18.800	(+2,2%)		5,3%	(+0,1)	[+5,3]		130	(0,0%)	[+8,3%]	
	Obdach Lobmeyrhof 55 Wohnplätze in 39 Wohnungen	Obj.-Fö.	55											92	(-4,2%)		
	Prekariumswohnungen 35 Wohnplätze in 15 Wohnungen	Obj.-Fö.	35											58	(+5,5%)		
Wiener Hilfswerk	206 Wohnplätze in 85 Wohnungen	anerk. Einr. & Obj.-Fö.	221			Verr.-Tage	47.800	(-6,6%)	[+25,1%]	13,5%	(-1,0)	[-5,3]		410	(+13,9%)	[+46,4%]	
	Betreutes Wohnen/ Wohnen mit Zukunft 158 Wohnplätze in 60 Wohnungen	anerk. Einr.	158	€ 22,80	(+4,1%)	[+11,8%]	Verr.-Tage	47.800	(-6,6%)	[+25,1%]	13,5%	(-1,0)	[-5,3]		340	(0,0%)	[+21,4%]
	AWAT 63 Wohnplätze in 20 Wohnungen	Obj.-Fö.	63											71	(+222%)		

## Betreutes Wohnen in Wohnungen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „Standard 1“		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen				
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			2.429			Verr.-Tage	353.100	(+0,1%)	[+73,8%]	100 %				3.900	(+9,6%)	[+108%]
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH	240 Wohnplätze in 128 Wohnungen	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	305			Verr.-Tage	42.700	(+3,4%)	[-2,5%]	12,1%	(+0,4)	[-9,5]		460	(+17,9%)	[+53,3%]
	„betreut wohnen“ 120 Wohnplätze in 98 Wohnungen	anerk. Einr.	120	€ 23,70	(+3,0%)	[+22,8%]	Verr.-Tage	42.700	(+3,4%)		12,1%	(+0,4)	[+12,1]	240	(-4,0%)	[0,0%]
	FLATstarts 120 Wohnplätze in 30 Wohnungen	Obj.-Fö.	120											150	(+7,1%)	
	WABI – Wohnen, Arbeiten, Betreuung, Integration 65 Wohnplätze in 27 Wohnungen	Pro.-Fö.	65											67		
WOBES – Verein zur Förderung von Wohnraumbeschaffung	Betreutes Wohnen 100 Wohnplätze in 84 Wohnungen	anerk. Einr.	104	€ 21,70	(+1,9%)	[+14,2%]	Verr.-Tage	35.600	(+4,4%)	[+39,6%]	10,1%	(+0,4)	[-2,5]	170	(+6,3%)	[+13,3%]
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not	650 Wohnplätze in 282 Wohnungen	anerk. Einr. & Obj.-Fö.	650				Verr.-Tage	35.300	(+1,4%)	[-1,1%]	10,0%	(+0,1)	[-7,6]	1.010	(+4,1%)	[+461%]
	Betreute Startwohnungen 100 Wohnplätze in 92 Wohnungen	anerk. Einr.	100	€ 21,30	(+2,9%)	[+16,7%]	Verr.-Tage	35.300	(+1,4%)		10,0%	(+0,1)	[+10,0]	160	(-5,9%)	[-11,1%]
	INSIEME 200 Wohnplätze in 50 Wohnungen	Obj.-Fö.	200											310	(+14,8%)	[+496%]
	Startwohnungen für MigrantInnen in Wien 350 Wohnplätze in 140 Wohnungen	Obj.-Fö.	350											530	(-1,9%)	
Arbeitsgemeinschaft für Nichtsesshaftenhilfe Wien	Betreutes Wohnen 79 Wohnplätze in 28 Wohnungen	anerk. Einr.	79	€ 22,60	(+2,7%)	[+10,0%]	Verr.-Tage	28.800	(+0,3%)	[+43,3%]	8,2%	(0,0)	[-1,7]	130	(-7,1%)	[0,0%]

## Betreutes Wohnen in Wohnungen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „Standard 1“		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
SUMME (Fortsetzung)			2.429			Verr.-Tage	353.100	(+0,1%)	[+73,8%]	100 %				3.900	(+9,6%)	[+108%]
Heilsarmee Österreich	75 Wohnplätze in 61 Wohnungen	anerk. Einr. & Pro.-Fö.	75	€ 21,80	(0,0%)	[+18,8%]	Verr.-Tage	22.100	(+14,5%)	[+46,4%]	6,3%	(+0,8)	[-1,2]	100	(+6,4%)	[+31,6%]
	Betreutes Wohnen 60 Wohnplätze in 53 Wohnungen	anerk. Einr.	60													
	Intensivbetreute WG für psychisch Kranke 15 Wohnplätze in 8 Wohnungen	Pro.-Fö.	15													
NEUSTART – Bewährungshilfe, Konfliktregelung, Soziale Arbeit	Betreutes Wohnen 70 Wohnplätze in 34 Wohnungen	anerk. Einr.	70	€ 21,30	(+2,4%)	[+16,7%]	Verr.-Tage	21.900	(-3,1%)	[-11,7%]	6,2%	(-0,2)	[-6,0]	140	(+7,7%)	[-6,7%]
Diakonie – Flüchtlingsdienst gemeinn. GmbH		Obj.-Fö.	296											490	(+14,0%)	[+775%]
	ZukunftsRaum 260 Wohnplätze in 65 Wohnungen	Obj.-Fö.	260											430	(+10,3%)	[+667%]
	KARIBU 36 Wohnplätze in 15 Wohnungen	Obj.-Fö.	36											53	(+26,2%)	
St. Elisabeth-Stiftung der Erzdiözese Wien	Meine eigenen vier Wände – Startwohnungen 18 Wohnplätze in 9 Wohnungen	Obj.-Fö.	18											30	(-3,2%)	[+66,7%]
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH	Integrationswohnraum – IWORA 80 Wohnplätze in 20 Wohnungen	Obj.-Fö.	80											100	(-16,7%)	[+2,0%]
Kuratorium Wr. Pensionisten-Wohnhäuser	Begleitetes Wohnen in Familienwohnungen	Proj.-Fö.	60											67		

Zum Tarif: Angeführt ist bei allen Einrichtungen die Höhe des „Standard 1“-Tarifs. Lediglich für die Einrichtungen von „Obdach Wien“ und die „Arbeitsgemeinschaft für Nichtsesshaftenhilfe“ ist der Tarif „Familienwohnen“ angegeben.

Zur Menge: Die Gesamtsumme aller geförderten Verrechnungs- und Belegtage im Jahr 2019 betrug 872.200. Die Differenz auf die hier dargestellte Summe von 353.100 Verrechnungstagen (Subjektförderung) wurde von objektgeförderten Einrichtungen (Belegtage) erbracht. Zum Marktanteil: Berechnet nach Verrechnungstagen, d. h. objektgeförderte Einrichtungen sind nicht berücksichtigt.

## Sozial betreutes Wohnen

Die Leistung „Sozial betreutes Wohnen“ richtet sich hauptsächlich an ehemals obdach- bzw. wohnungslose Menschen, die eigenständig wohnen wollen, dabei aber auf Dauer Unterstützung benötigen. Ziel ist der Erhalt vorhandener Fähigkeiten für ein weitestgehend selbstständiges Wohnen. Ein besonderes Anliegen ist es, der Würde von Menschen gerecht zu werden und ihnen eine adäquate Wohnmöglichkeit – auch bis zu ihrem Lebensende – bereitzustellen. Die Zielgruppe umfasst vorwiegend ältere Frauen, Männer sowie Paare, die oft nach langjähriger

Obdach- bzw. Wohnungslosigkeit sowie aufgrund chronischer Erkrankungen und/oder sozialer Schwierigkeiten dauerhafte Unterstützung beim Wohnen benötigen. Sozial betreute Wohnhäuser bieten Wohnen im eigenen Appartement, Gemeinschaftsangebote sowie Unterstützung und Versorgung durch interne bzw. externe Dienste. Die monatliche Eigenleistung beträgt zwischen 200 und 440 Euro.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „Standard 1“		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			1.154			Verr.-Tage	418.200	(+1,0%)	[+48,1%]	100 %				1.290	(0,0%)	[+10,3%]
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not			248			Verr.-Tage	89.300	(+0,8%)	[+42,4%]	21,4%	(0,0)	[-0,8]		280	(0,0%)	[0,0%]
	Haus Noah* (1)	anerk. Einr.	113	€ 36,60	(+3,1%)	[+10,6%]	Verr.-Tage	41.100	(+1,0%)	[+1074%]	9,8%	(0,0)	[+8,6]	130	(0,0%)	[+8,3%]
	Haus Allerheiligen (1)	anerk. Einr.	55	€ 27,60	(0,0%)	[+12,2%]	Verr.-Tage	19.900	(+0,5%)	[+1,5%]	4,8%	(0,0)	[-2,2]	63	(+3,3%)	[+6,8%]
	Haus Jona* (1)	anerk. Einr.	50	€ 36,90	(+3,1%)	[+16,8%]	Verr.-Tage	17.400	(+1,8%)	[-4,4%]	4,2%	(0,0)	[-2,3]	55	(0,0%)	[-1,8%]
	Rupert-Mayer-Haus (1)	anerk. Einr.	30	€ 32,10	(+3,2%)	[+104%]	Verr.-Tage	10.900	(0,0%)	[-17,4%]	2,6%	(0,0)	[-2,1]	35	(+2,9%)	[-18,6%]
Arbeitsgemeinschaft für Nichtsesshaftenhilfe Wien			216			Verr.-Tage	78.200	(+1,3%)	[+10,6%]	18,7%	(+0,1)	[-6,3]		230	(-4,2%)	[0,0%]
	Haus Eßlinger Hauptstraße	anerk. Einr.	62	€ 24,00	(+0,4%)	[-2,4%]	Verr.-Tage	22.500	(0,0%)	[+41,5%]	5,4%	(-0,1)	[-0,3]	66	(-7,0%)	[+24,5%]
	Haus Schlachthausgasse	anerk. Einr.	56	€ 17,30	(+4,8%)	[+4,8%]	Verr.-Tage	19.900	(+0,5%)	[+1,5%]	4,8%	(0,0)	[-2,2]	64	(0,0%)	[-1,5%]
	Haus Maroltingergasse	anerk. Einr.	55	€ 24,10	(+4,3%)	[+27,5%]	Verr.-Tage	19.300	(-1,0%)	[-4,9%]	4,6%	(-0,1)	[-2,6]	60	(+7,1%)	[-7,7%]
	Haus Leopoldauer Straße (1)	anerk. Einr.	43	€ 18,80	(+3,9%)	[+18,2%]	Verr.-Tage	16.500	(+7,1%)	[+11,5%]	3,9%	(+0,2)	[-1,3]	45	(0,0%)	[0,0%]
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH			151			Verr.-Tage	54.500	(-0,5%)	[+131%]	13,0%	(-0,2)	[+4,7]		180	(+5,9%)	[+120%]
	Sozial betreutes Wohnhaus Franziska Fast	anerk. Einr.	86	€ 31,90	(0,0%)		Verr.-Tage	31.200	(-0,3%)		7,5%	(-0,1)	[+7,5]	100	(+4,2%)	
	Haus Liesing (1)	anerk. Einr.	65	€ 27,10	(+3,0%)	[+16,3%]	Verr.-Tage	23.300	(-0,9%)	[-1,3%]	5,6%	(-0,1)	[-2,8]	82	(+7,9%)	[0,0%]

## Sozial betreutes Wohnen (Fortsetzung)

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „Standard 1“		Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME (Fortsetzung)</b>			1.154			Verr.-Tage	418.200	(+1,0%)	[+48,1%]	100 %			1.290	(0,0%)	[+10,3%]	
Arbeiter-Samariter-Bund Wien, Wohnen und Soziale Dienstleistungen gemeinnützige GmbH			146			Verr.-Tage	53.000	(0,0%)	[+69,9%]	12,7%	(-0,1)	[+1,6]	160	(-5,9%)	[0,0%]	
	Haus Max Winter	anerk. Eindr.	122	€ 30,00	(+2,4%)	[+17,2%]	Verr.-Tage	44.300	(+0,2%)	[+97,8%]	10,6%	(-0,1)	[+2,7]	140	(0,0%)	[+7,7%]
	Haus SAMA	anerk. Eindr.	24	€ 32,70	(+3,2%)	[+21,6%]	Verr.-Tage	8.700	(-1,1%)	[-1,1%]	2,1%	(0,0)	[-1,0]	28	(+12,0%)	[-9,7%]
Wiener Hilfswerk			139			Verr.-Tage	49.700	(+0,2%)	[0,0%]	11,9%	(-0,1)	[-5,7]	170	(+6,3%)	[+6,3%]	
	Haus Tivoligasse	anerk. Eindr.	60	€ 26,20	(+2,3%)	[+57,8%]	Verr.-Tage	21.400	(+0,5%)	[+0,5%]	5,1%	(0,0)	[-2,4]	70	(-1,4%)	[-5,4%]
	Haus Hausergasse (1)	anerk. Eindr.	44	€ 32,00	(+4,9%)	[+19,4%]	Verr.-Tage	15.900	(-0,6%)	[-0,6%]	3,8%	(-0,1)	[-1,9]	54	(+3,8%)	[+8,0%]
	Haus Bürgerspitalgasse*	anerk. Eindr.	35	€ 41,40	(+3,5%)	[+3,8%]	Verr.-Tage	12.500	(+0,8%)	[+0,8%]	3,0%	(0,0)	[-1,4]	45	(+15,4%)	[+28,6%]
neunerhaus – Hilfe für obdachlose Menschen			86			Verr.-Tage	30.600	(+1,7%)	[+40,4%]	7,3%	(+0,1)	[-0,4]	92	(-3,2%)	[-29,2%]	
	neunerhaus Kudlichgasse (1)	anerk. Eindr.	60	€ 33,50	(+3,1%)	[+27,4%]	Verr.-Tage	21.700	(+1,4%)	[-0,5%]	5,2%	(0,0)	[-2,5]	64	(-7,2%)	[-4,5%]
	neunerhaus Hagenmüllergasse	anerk. Eindr.	26	€ 50,10	(+3,1%)		Verr.-Tage	8.900	(+2,3%)		2,1%	(0,0)	[+2,1]	28	(+7,7%)	
Heilsarmee Österreich	Haus Erna	anerk. Eindr.	60	€ 33,30	(+3,1%)		Verr.-Tage	23.600	(+8,3%)		5,6%	(+0,4)	[+5,6]	67	(0,0%)	
Wiener Rotes Kreuz – Rettungs-, Krankentransport-, Pflege- und Betreuungsgesellschaft mbH	Haus Henriette	anerk. Eindr.	60	€ 44,00	(+2,1%)	[+58,3%]	Verr.-Tage	21.900	(+0,5%)	[+298%]	5,2%	(0,0)	[+3,3]	71	(-4,1%)	[+12,7%]
Obdach Wien gemeinnützige GmbH	Obdach Leo*	anerk. Eindr.	48	€ 47,70	(0,0%)	[-10,0%]	Verr.-Tage	17.300	(-0,6%)	[-0,6%]	4,1%	(-0,1)	[-2,0]	58	(-1,7%)	[-7,9%]

Zum Tarif: Der angeführte Tarif ist „Standard 1“. Lediglich für die Einrichtung Obdach Leo, Haus Bürgerspitalgasse des „Wiener Hilfswerks“ sowie das Haus Noah und Haus Jonas der „Caritas Erzdiözese Wien“ ist der Tarif „Standard 2“ angegeben. Diese sind mit (\*) gekennzeichnet.

(1) In diesen Einrichtungen des „Sozial betreuten Wohnens“ weisen die Bewohnerinnen und Bewohner ein Durchschnittsalter von über 60 Jahren auf und sind im zweiten Band des Leistungsberichts daher sachgemäß der KundInnengruppe der Menschen mit Pflege- und Betreuungsbedarf im Bereich Wohnen & Pflege zugeordnet (siehe Seite 18 und 19).

## Housing First Mobile Wohnbetreuung

Bei der Leistung „Housing First – Mobile Wohnbetreuung“ werden obdach- und wohnungslose Menschen bei der Suche nach einer passenden Wohnung unterstützt bzw. wird ihnen eine Wohnung zur Verfügung gestellt. Das Betreuungs- und Unterstützungsangebot kann auf freiwilliger Basis in Anspruch genommen werden und wird für rund zwei Jahre angeboten. Ziel von „Housing First“ ist es, Menschen zu unterstützen, um selbstständiges Wohnen in der eigenen Wohnung dauerhaft zu ermöglichen und damit den eigenen Wohnraum nachhaltig zu

sichern. Die Leistung umfasst die Unterstützung beim Bezug der eigenen Wohnung, die Aktivierung vorhandener persönlicher Ressourcen und die Förderung der Inklusion im sozialen Umfeld. Mithilfe individueller sowie flexibler mobiler Beratung und Begleitung wird eine Anbindung an soziale und medizinische Angebote außerhalb der Wiener Wohnungslosenhilfe und die Aktivierung vorhandener persönlicher Ressourcen angestrebt. Bei wiederkehrenden Krisen ist es möglich, eine erneute Aufnahme in die Leistung zu beantragen.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „Standard 1“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			371				Belegtage	166.600	(+25,0%)		100 %			680	(+38,8%)	
Volkshilfe Wien gemeinnützige Betriebs-GmbH		Obj.-Fö.	160				Belegtage	80.000	(+35,6%)		48,0%	(+3,8)	[+48,0]	310	(+72,2%)	
	FLATworks	Obj.-Fö.	120				Belegtage	63.300	(+31,9%)		38,0%	(+2,0)	[+38,0]	220	(+57,1%)	
	Housing First	Obj.-Fö.	40				Belegtage	16.700	(+51,8%)		10,0%	(+1,8)	[+10,0]	84	(+82,6%)	
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not		Obj.-Fö.	67				Belegtage	45.400	(+8,9%)		27,3%	(-4,0)	[+27,3]	190	(+35,7%)	
neunerhaus – Hilfe für obdachlose Menschen		Obj.-Fö.	144				Belegtage	41.200	(+26,8%)		24,7%	(+0,3)	[+24,7]	200	(+17,6%)	

## Leistbares Wohnen mit Betreuungsangebot

Im Rahmen der Leistung „Leistbares Wohnen mit Betreuungsangebot“ wird Wohnraum für ehemals obdachlose oder wohnungslose einkommensarme Einzelpersonen und Familien angeboten, die selbstbestimmt wohnen wollen, jedoch fallweise Unterstützung bei der Erhaltung der Wohnung benötigen. Die KundInnen erhalten einen unbefristeten Nutzungs- oder Mietvertrag. Die Verwaltung der Wohnungen erfolgt durch die Soziale

Wohnungsverwaltung eines Trägers der Wohnungslosenhilfe. Die Inanspruchnahme einer sozialen Unterstützung durch die KundInnen erfolgt auf freiwilliger Basis.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „Standard 1“			Geleistete Menge				Marktanteil			Betreute KundInnen		
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]
<b>SUMME</b>			428				Verrechnungs- bzw. Belegtage	133.000	(+6,6%)		100 %				570	(+5,6%)
Arbeiter-Samariter-Bund Wien, Wohnen und Soziale Dienstleistungen gemeinnützige GmbH			269				Belegtage	97.700	(+2,0%)		73,5%	(-3,3)	[+73,5]		290	(-3,3%)
	Wohnen Plus in der RIGA	anerk. Eindr.	228				Belegtage	82.900	(-2,5%)		62,3%	(-5,8)	[+62,3]		250	(-3,8%)
	Wohnen in der Holbein-gasse & BeWo Plus	anerk. Eindr.	41				Belegtage	14.800	(+37,0%)		11,1%	(+2,5)	[+11,1]		46	(+31,4%)
Arbeitsgemeinschaft für Nichtsesshaftenhilfe Wien			70				Verr.-Tage	22.800	(+212%)		17,1%	(+11,3)	[+17,1]		78	(+271%)
	Leistbares Wohnen Brünnerstraße	anerk. Eindr.	50	€ 16,10			Verr.-Tage	15.600			11,7%	(+11,7)	[+11,7]		55	
	Mobil betreutes Wohnen – Resl Haus	anerk. Eindr.	20	€ 17,10	(+1,2%)		Verr.-Tage	7.200			5,4%	(-0,4)	[+5,4]		23	(+9,5%)
Kolping Österreich	Leistbares Wohnen Jeneweingasse	Obj.-Fö.	30				Belegtage	12.500	(-2,3%)		9,4%	(-0,9)	[+9,4]		35	(-23,9%)
Neunerhaus Soziales Wohnen und Immobilien gemeinnützige GmbH		Obj.-Fö. & Pro.-Fö.													160	(-11,1%)
	Mobile Sozialarbeit	Pro.-Fö.														
	neuner Immo Soziales Wohnen	Obj.-Fö.														
Obdach Wien gemeinnützige GmbH		Obj.-Fö. & Pro.-Fö.	30												10	(-9,1%)
	Obdach Johnstraße	Obj.-Fö.	30												10	(-9,1%)
	Soziale Wohnungsverwaltung	Pro.-Fö.														
Heilsarmee Österreich	FIWO (Finalwohnungen)	Pro.-Fö.	5													
Vinzenzgemeinschaft Eggenberg	VinziDorf Wien	Pro.-Fö.	24													

Zum Marktanteil: Berechnet nach Verrechnungs- und Belegtagen. Berücksichtigt werden ausschließlich die Mengen der anerkannten Einrichtungen.

## Mobile Wohnbegleitung in der eigenen Wohnung

Die Leistung „Mobile Wohnbegleitung in der eigenen Wohnung“ ist eine Form der Betreuung in der eigenen Wohnung. Zielgruppe sind ehemals obdachlose bzw. wohnungslose Menschen mit Unterstützungsbedarf, die in einer eigenen Wohnung leben und dafür temporäre Unterstützung in Anspruch nehmen. Das Ziel ist es, Personen zu einem dauerhaften, selbstständigen Wohnen in der eigenen Wohnung zu befähigen. Die Leistung umfasst die Betreuung und Unterstützung beim Bezug der eigenen Wohnung, die nachhaltige Sicherung des eigenen Wohnraumes, die Aktivierung vorhandener

persönlicher Ressourcen und die Förderung der Inklusion im sozialen Umfeld. Die Inanspruchnahme der Betreuung erfolgt auf freiwilliger Basis. Mithilfe individueller sowie flexibler mobiler Beratung und Begleitung wird eine Anbindung an soziale und medizinische Angebote außerhalb der Wiener Wohnungslosenhilfe und die Aktivierung vorhandener persönlicher Ressourcen angestrebt. Bei neuen, weiteren Krisen ist es möglich, sich an eine Beratungsstelle zu wenden oder eine Wiederaufnahme in die Leistung in Anspruch zu nehmen.

Name des Leistungslieferanten	Einrichtung	Kooperationsart	Plätze 2019	Tarif „Standard 1“		Geleistete Menge			Marktanteil			Betreute KundInnen			
				2019	(zu '18)	[zu '10]	Einheit	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)	[zu '10]	2019	(zu '18)
SUMME			274			Verrechnungs-/ Belegtage	68.800	(-11,7%)		100 %			560	(+16,7%)	
Obdach Wien gemeinnützige GmbH	Obdach Wohnmobil	anerk. Einr.	76	€ 16,70		Verrechnungs-/ Belegtage	23.500	(-37,0%)		34,2%	(-13,7)	[+34,2]	230	(-17,9%)	
neunerhaus – Hilfe für obdachlose Menschen	neunerhaus Mobile Sozialarbeit	anerk. Einr.	95	€ 16,10		Verrechnungs-/ Belegtage	15.400			22,4%	(+22,4)	[+22,4]	54		
Heilsarmee Österreich	Mobile Wohnbegleitung	anerk. Einr.	43	€ 14,10		Verrechnungs-/ Belegtage	11.300	(-36,2%)		16,4%	(-6,3)	[+16,4]	99	(+5,3%)	
WOBES – Verein zur Förderung von Wohnraumbeschaffung	Mobile Wohnbetreuung	anerk. Einr.	39	€ 12,30		Verrechnungs-/ Belegtage	10.700	(-36,3%)		15,6%	(-6,0)	[+15,6]	140	(+16,7%)	
Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not	Muki-Mobil	Obj.-Fö.	21			Verrechnungs-/ Belegtage	7.900	(+31,7%)		11,5%	(+3,8)	[+11,5]	52	(+44,4%)	

Zu den Mengen: Durch die Umstellung der Leistung „Mobile Wohnbegleitung“ auf Subjektförderung mit Beginn 2019 werden die Leistungsmengen auf Einheiten umgestellt. Zwecks Vergleichbarkeit werden die Einheiten in Tage umgerechnet.



# Flüchtlinge

Monatsdurchschnittswerte

Unterschiedliche Personen

2019		13.120	19.660
2018		17.570	26.370
2017		20.360	33.550
2016		20.560	36.740
2015		10.580	25.840
2014		6.740	10.510
2013		6.160	9.180
2012		5.580	8.310
2011		5.210	
2010		5.320	

# Flüchtlinge















**Wir sind da, um für Sie da zu sein.**

